

LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT

09
SEPTEMBER
2020



Industrie- und
Handelskammer
Lippe zu Detmold

Unser Titelthema
Globalisierung in Corona-Zeiten

Türen offen halten!

Neues Förderprogramm
Digitalisierung
des Mittelstands

Ausbildung
Generation Z
im Mittelpunkt

Volksbank



Heinrich Hansmeier, Regionalleiter | Günter Vogt, stellvertretender Vorstandsvorsitzender | Björn Körtner, Regionalleiter

Engagiert für Sie in Lippe

Überzeugt vom Wert der Regionalität
Leistungsstark aus eigener Kraft
Vertraut durch traditionsreiche Wurzeln



 **Volksbank Detmold**
Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG

www.verbundvolksbank-owl.de



Foto: IHK Lippe

Generation Z im Mittelpunkt

Es gibt keine anderen

Sie wissen um ihren Wert auf dem Arbeitsmarkt: die nach 2000 Geborenen, auch bekannt als Generation Z. Sie haben eine riesige Auswahl an Ausbildungsangeboten. Allein 2019 blieben 53.000 Ausbildungsplätze unbesetzt. 75 Prozent der Schüler hatten mehrere Alternativen.

Wie tickt die Generation Z? Die Studie „Azubi-Recruiting Trends 2019“ des U-Form-Verlags hat interessante Ergebnisse offenbart. So ist das Thema der Work-Life Balance bei den jungen Bewerbern angekommen. Schichtarbeit oder Arbeit an den Wochenenden lehnt ein Großteil der Jugendlichen ab. Flexible Arbeitszeiten sind angesagt. Ausbildung findet meist immer noch in Heimatnähe statt.

Wie sucht die junge Zielgruppe nach Ausbildungsangeboten? Ganz vorne liegt hier Google, gefolgt von der Arbeitsagentur und klassischen Stellenbörsen. Die 2019erStudie zeigt auch eine deutliche Fehleinschätzung der Ausbilder-Generation, was die digitalen Vorlieben

angeht. Während sich nur 0,7 Prozent der befragten Jugendlichen am liebsten per Video-Interview bewerben würden, finden 40 Prozent der Ausbilder diese Bewerbungsform gut.

Die Generation Z ist es gewohnt, ständig und überall ihre Meinung sagen zu können. Sie wollen mitreden und in Entscheidungsprozesse einbezogen werden. Hierarchiebewusstsein ist praktisch nicht vorhanden.

Diese Herausforderungen gilt es zu meistern. Wir müssen uns in die komfortable Lage der Bewerber versetzen, um sie verstehen zu können. Vielleicht müssen wir auch mal über unseren Schatten springen. Bonuszahlungen, Diensthandys, Dienstwagen, Mitgliedschaften im Fitnessstudio: alles Anreize, die bereits Einzug in die Unternehmen gehalten haben. Die neue Generation sucht uns aus, nicht wir sie. Wenn wir das beherzigen und uns entsprechend umstellen, können wir auch für die Jugendlichen der Generation Z ein attraktiver Ausbildungsbetrieb sein. Und das müssen wir, denn es gibt keine anderen...

ANNETTE KÜSTERMANN
Vizepräsidentin der IHK Lippe

Titelthema Globalisierung in Corona-Zeiten



Foto: istock®Grafner, Andrii Zorii, Collage IHK Lippe

26

GLOBALISIERUNG NACH CORONA

Suche nach Wegen aus der Krise – Unternehmen sind auf offene Märkte und gute Regeln für Handel und Investitionen angewiesen.

30

CORONA IM INTERNATIONALEN GESCHÄFT

Gespräch mit Dr. Jens Hofele, Geschäftsführer der Velosit GmbH & Co. KG, über die Krise und das internationale Geschäft.

34

STIMMEN DER WELT

Die Auslandshandelskammern weltweit bieten eine Plattform, um wertvolle wirtschaftliche Kontakte zu knüpfen – auch in Krisenzeiten.

10

ZUSCHÜSSE FÜR DIGITALE TECHNOLOGIEN

Neues Förderprogramm für den Mittelstand unterstützt bei Investitionen in Hardware, Software und Schulungen.



Foto: iStock®NicoElNino

12

SOLUTIONS OWL 2020

Impulse zu Digitalisierung, Industrie 4.0 und Innovation geben zahlreiche Veranstaltungen der Veranstaltungsreihe solutions OWL.



Foto: eIt's OWL Clustermanagement GmbH

1 Standpunkt

- 1 Generation Z im Mittelpunkt

4 Regional

- 4 **UNTERNEHMEN**
- 4 AKVIGO GmbH, Bad Salzuflen
- 4 **FIRMENJUBILÄEN**
- 5 MamaMANNA, Angelika Fuchs, Detmold
- 6 **PERSONALIE**
- 6 Günter Vogt, VerbundVolksbank OWL
- 7 **ARBEITNEHMERJUBILÄEN**
- 8 **NEUES AUS DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE**

10 Fokus

- 10 Zuschüsse für digitale Technologien

14 IHK-Service

- 14 **WEITERBILDUNGSTERMINE**
- 16 **SEMINARTERMINE**
- 17 **FÜR DIE PRAXIS**
- 17 Recht & Steuern
- 17 International
- 18 Innovation & Umwelt
- 23 Aus- und Weiterbildung

26 Titelthema

- 26 Globalisierung nach Corona
- 29 DIHK-Forderungen zur deutschen EU-Ratspräsidentschaft
- 30 Gespräch mit Dr. Jens Hofele
- 33 11. Außenwirtschaftstag: Digitaler Zwischenstopp 2020
- 34 Stimmen der Welt

37 IHK-Zahlen & Börsen

- 37 Verarbeitendes Gewerbe
- 37 Verbraucherpreisindex
- 37 Freie Gewerberäume
- 37 Öffentliche Finanzierungshilfen
- 37 Unternehmens- und Nachfolgebörse

46 Offizielles

- 46 Insolvenzen
- 46 Handelsregister
- 48 Bunt gemixt**
- 48 Sudoku
- 48 Impressum

38 Anzeigenthemen

- 38 Profis & Profile
Concept 7 | Detmold
- 40 Idee & Information
Werbung | Medien | Druck
- 45 Powerfrauen
Sportpunkt | Lemgo



#oopswediditagain



Nach dem Gewinn des Deutschen Agenturpreises 2019 überrascht die Agentur dieses Jahr mit dem Gewinn des German Brand Awards 2020.

Trotz internationalem Wettbewerb überzeugte MEN AT WORK die hochkarätige Jury in den Kategorien „Excellence in Brand Strategy and Creation“ sowie „Brand Communication und TV-Commercial.“

Als inhabergeführte Agentur für strategische Markenberatung unterstützt und begleitet MEN AT WORK seit mehr als 20 Jahren Unternehmen bei der individuellen Entwicklung von Konzepten im Bereich Branding und Design, Digitaler Technologie und Markenemotionalisierung.



MEN AT WORK

BRAND EXPERIENCE

www.men-at-work.de | hello@men-at-work.de

@menatwork360

UNTERNEHMEN

AKVIGO GmbH, Bad Salzufen TAB in TIME



Ein interaktives Assistenzsystem

Mit einem europaweit patentierten Tabletenspender ist die AKVIGO GmbH aus Bad Salzufen an den Markt gegangen. Das Besondere daran: Der TAB in TIME

ist eigentlich ein Computer, so groß wie ein Schuhkarton. Er sorgt für eine automatische Medikamenteneinnahme. Und der Spender hat einen weiteren positiven Effekt: Die Flüssigkeitsversorgung während und nach der Einnahme ist ebenfalls automatisch gesichert. Vor fünf Jahren startete mit Unterstützung der Firma POS TUNING in Bad Salzufen die Entwicklung dieses Assistenzsystems. 2017 wurde dann die AKVIGO GmbH (AKVIGO steht für Akustisch-Visuelle Gesundheits-Optimierung) gegründet. Ziel des neuen Start-Ups ist die Entwicklung intelligenter, interaktiver Assistenzsysteme im Gesundheitswesen.

TAB in TIME ist seit September 2019 europaweit als Patent eingetragen, CE zertifiziert und soll „Made in Lippe“ die Welt erobern. Zielgruppe: Chronisch erkrankte Menschen, die auf ihre lebenswichtige Tabletteneinnahme angewiesen sind, sei es ambulant, in Wohngruppen oder in einem Pflegezentrum. Das Produkt ermöglicht ein selbstbestimmteres Leben und einen längeren Verbleib zu Hause. Es sichert die Tabletteneinnahme, in dem es mit den Anwendern spricht, sie erinnert und den Hauptkontakt benachrichtigt, wenn etwas nicht stimmt. Das entlastet Angehörige und den ambulanten Pflegedienst.

FIRMENJUBILÄEN

UNSER SERVICE FÜR SIE

Gerade in der heutigen, kurzlebigen Zeit ist es nicht selbstverständlich, dass Unternehmen 10, 20, 25 oder mehr Jahre kontinuierlich und erfolgreich existieren.

Besteht Ihr Unternehmen auch schon 10, 20, 25 Jahre oder länger? Gerne wollen wir Ihr unternehmerisches Engagement würdigen und Sie mit einer IHK-Urkunde ehren. Die Urkunde ist im Format B4 und nicht gerahmt. Gerahmte Urkunden im Format B2 erhalten Sie zum 50-, 75-, 100-jährigen Bestehen oder mehr.

50 JAHRE

Sonnen-Apotheke Gunnar Müller e.K.
Apotheken
Detmold, seit dem 01.09.1970

25 JAHRE

Ruth Stechemesser „adesso-design“
Werbeagenturen
Detmold, seit dem 01.09.1995

Anke Plogstert „ambiente“
EH mit Floristenbedarf, Blumen und Pflanzen
Detmold, seit dem 01.09.1995

BCE-ELEKTRONIK GmbH
Entwicklung und Vertrieb industrieller Steuerungstechnik
Lemgo, seit dem 14.09.1995

„Suppen-Hein“ GmbH
Event-Caterer
Lage, seit dem 21.09.1995

IHG-Beratungsgesellschaft mbH
Unternehmensberatung
Lage, seit dem 22.09.1995

Infos
KLAUDIA PAULSEN
Tel. 05231 7601-47
paulsen@detmold.ihk.de

WIR SCHAFFEN KONTAKTE!

Sie planen, Ihren Kundenkreis zu erweitern? Sie suchen Lieferquellen, um Ihr Sortiment abzurufen? Mit unserer Firmendatenbank können Sie gezielt Unternehmensadressen bestellen.
www.detmold.ihk.de/Service/Firmendaten

Infos OLGA GARDOK
Tel. 05231 7601-40, gardok@detmold.ihk.de

MamaMANNA, Angelika Fuchs, Detmold Mit-Koch-Zentrale in der Nachbarschaft

Mit einer pfiffigen Geschäftsidee entwickelte die Architektin und Hobbyköchin Angelika Fuchs die Internetplattform MamaMANNA.de.

In ihrer Familie blieb oft Essen übrig und sie wusste, dass Leute, die nicht selber kochen können oder keine Zeit dazu haben, auf Fertiggerichte im Supermarkt oder auf Restaurants und Fastfood angewiesen sind. Auf Dauer ist das unbefriedigend. Fuchs erkannte die Vorteile, wenn diese beiden Welten zueinander finden würden. So entstand die Mit-Koch-Zentrale MamaMANNA: der Eine kocht was mit, der Andere holt's ab.

Das ist eine schmackhafte Form der Nachbarschaftshilfe, die ganz nebenher das soziale Miteinander im Stadtviertel verbessert und die Ressourcen schont.

Interessant ist die Plattform darüber hinaus auch für professionelle Köche, Catering-Firmen und Restaurants. Auch sie können hier Mahlzeiten anbieten. So werden jene Gäste erreicht, die nicht gerne außer Haus essen, oder Neukunden für Cateringaufträge, die die Qualität vorab schmecken wollen. Die Webseite bietet u.a. ein Planungstool, das den Anbietern



Foto: privat

Angelika Fuchs bringt (Hobby-)Köche und Gerne-Lecker-Esser auf ihrer Internetplattform zusammen

ermöglicht, die genaue Anzahl der Speisen zu kochen, die abgenommen werden. Dadurch werden keine Lebensmittel verschwendet. Für die Plattform gründete Fuchs eine Unternehmensgesellschaft in 2018. Im vergangenen Jahr ging die Plattform online. Seither melden sich

Teilnehmer*innen in ganz Deutschland. Solange die Plattform im Aufbau ist, ist die Nutzung der Plattform kostenfrei. „Wenn die Anzahl der Angebote vielseitiger und verlässlicher sein wird, können wir ein passendes Modell zur Finanzierung einführen“, so Fuchs.

Bauen mit
System

Schnell, wirtschaftlich
und nachhaltig.

GOLDBECK
5 GRÜNDE
★★★★★
jetzt zu bauen
goldbeck.de/
5gruende

PERSONALIE

Volksbank Detmold ZN der VerbundVolksbank OWL eG Günter Vogt: Heimat-Banker seit 50 Jahren



Foto: VerbundVolksbank OWL eG

Günter Vogt freut sich über seine Urkunde, die ihm von IHK-Präsident Volker Steinbach (l.) und IHK-Hauptgeschäftsführer Axel Martens überreicht wurde

Günter Vogt, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der VerbundVolksbank OWL

eG, feierte am 1. August sein 50-jähriges Betriebsjubiläum. Allein 35 Jahre davon

im Vorstand – auf diese Leistung blickt der gebürtige Detmolder stolz zurück. IHK-Präsident Volker Steinbach und Axel Martens, Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold, überreichten ihm jetzt die Ehrenurkunde der IHK Lippe.

„Günter Vogt ist ein echter Netzwerker im besten Sinne. Sich für den Wirtschaftsstandort Lippe einzusetzen, sich hier in der Region zu engagieren und Projekte zu initiieren, sind ihm wichtig und dafür kennen wir ihn.

Als aktives Mitglied ist er zudem in der Vollversammlung unserer Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold ein wichtiger Ratgeber“, betonte Volker Steinbach. Bis zum Sommer 2020 bekleidete Vogt auch viele Jahre das Amt des Vizepräsidenten bei der IHK Lippe.

Seit nunmehr 48 Jahren stehen wir gewerblichen, gemeinnützigen und land- und forstwirtschaftlichen Unternehmen bzw. Organisationen aller Größenordnungen und Rechtsformen, öffentlich-rechtlichen Gebietskörperschaften mit ihren Beteiligungen sowie freien Berufen und natürlichen Personen vertrauensvoll zur Seite.

Unsere Gesellschaften bieten Ihnen neben den herkömmlichen Tätigkeiten wie der Erstellung von Steuererklärungen, Jahresabschlüssen/Einnahmen-Überschuss-Rechnungen sowie Finanz-, Lohn- und Anlagenbuchhaltungen und der Vertretung in Betriebsprüfungen sowie der allgemeinen Rechtsberatung und -vertretung unter anderem auch folgendes Spektrum bezüglich nebenstehender Tätigkeits- und Interessenschwerpunkte

Das uns entgegengebrachte Vertrauen ist uns Verpflichtung und Herausforderung für die Zukunft.

HEUMANN
partner
Beratungsgesellschaft mbH

ARTAG
Aktiengesellschaft
Allgemeine Revision & Treuhand
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

CORD DÜBEN
Steuerberater
Landwirtschaftliche Buchstelle

KANZLEI
Pick & Sugland
Rechtsanwälte

Ihre Partner mit dem Plus an Beratung

Dipl.-Kfm. Siegfried **Pick**, WP/StB
Steuerverfahrens- und Steuerstrafrecht
Vertretung vor Finanzgerichten/Bundesfinanzhof

Dipl.-Kfm. Niko **Lickenbröker**, WP/StB
(Konzern-)Jahresabschluss- und Sonderprüfungen
Prüfung öffentlicher Unternehmen

Dipl.-Betw. (FH) Cord **Düben**, StB
Landwirtschaftliche Buchstelle
Einkommensteuer- und Steuerverfahrensrecht

Dipl.-Betw. (FH) Bernd **Mollenhauer**, StB
Ertragsteuerrecht/Einkommensteuerrecht
Existenzgründungsberatung

Heinrich **Klassen**, StB
Erbchaft- und Schenkungsteuerrecht
Existenzgründungsberatung

Bärbel **Büschemann**, StB
Ertragsteuerrecht/Einkommensteuerrecht
Personenhandelsgesellschaften/Erneuerbare Energien

Patrick **Schultz**, M. A. (Taxation), StB
Steuerliche Gestaltungsberatung
Umsatzsteuerrecht/Digitalisierung

Katja **Montag**, RA
Steuerliche Rechtsbeihilfe/Vertragsgestaltung
Steuerstrafrecht/MaBV-Prüfungen

Dipl.-Kfm. Axel **Pick**, US-CPA/RA
Unternehmensbewertungen/Ratingverfahren
Gesellschafts-/Bilanz- und Steuerrecht

Dipl.-Kfm. Mathias **Sprenger**, WP/StB/US-CPA
(Konzern-)Jahresabschluss- und Sonderprüfungen
Due Diligence Reviews/internationales Rechnungswesen

Dipl.-Kffr. Anja **Ottensmeier**, WP/StB
(Konzern-)Jahresabschluss- und Sonderprüfungen
Due Diligence Reviews

Achim **Stock**, StB
Erbchaft-/Schenkungs- und Umwandlungssteuerrecht
Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e. V.)

Dipl.-Kfm. Bernd **Wiedemeier**, StB
Internationales Steuerrecht/Umsatzsteuerrecht
Zertifizierter Berater für Gemeinnützigkeit (IFU/ISM gGmbH)

Dipl.-Betw. (FH) Christoph **Nickel**, StB/LL. M. (Com.)
Steuerliche Gestaltungsberatung
Steuerstrafrecht/Rating Advisor/Controlling

Dipl.-Finanzw. (FH) Dipl.-Kfm. Daniel **Fromme**, StB
Steuerliche Rechtsbeihilfe/Gutachten
Einkommensteuerrecht/Ertragsteuerrecht

Ralf **Sugland**, RA/FA f. StrafR
Arbeits-/Handels- und Vertragsrecht
Wirtschafts- und Steuerstrafrecht

Helmut **Wöhler**, RA/FA f. ArbR/StrafR
Arbeits-/Sozial- und Strafrecht
Miet- und allgemeines Zivilrecht

Koop.-Partner Duncan **Barr Associates**, CAs
Steuerberatung in England
Jahresabschlussprüfungen in England

Die Verbindung zu uns ist jederzeit leicht herzustellen. Wir freuen uns, mit Ihnen in Kontakt zu treten.

Gerichtsstraße 26
32791 **Lage**
Tel.: 05232/9498-00
Fax: 05232/9498-10

Finkenpforte 1
32657 **Lemgo**
Tel.: 05261/9498-00
Fax: 05261/9498-10

Walhallastraße 18
32108 **Bad Salzuffeln**
Tel.: 05222/9998-00
Fax: 05222/9998-10

Lagesche Straße 19
32756 **Detmold**
Tel.: 05231/9710-00
Fax: 05231/9710-10

Marienstraße 62
32427 **Minden**
Tel.: 0571/82829-30
Fax: 0571/82829-29

Canalside Buildings, Graingers Way
GB-**Leeds** LS12 1 AH
Tel.: 0044/113/24498-11
Fax: 0044/113/24498-22

www.heumann-stbg.de

www.artag-gruppe.de

www.pick-sugland.de

www.dbaca.co.uk

ARBEITNEHMERJUBILÄEN

Gibt es in Ihrer Firma auch Mitarbeiter, die schon 10 Jahre oder länger in Ihrem Unternehmen tätig sind?

Ihre Mitarbeiter freuen sich sicherlich, wenn Sie Ihnen bei Arbeitsjubiläen eine sichtbare Anerkennung geben. Dies könnte zum Beispiel eine Urkunde sein, die die IHK auf Anfrage gerne erstellt.

Ab einem Zeitraum von 25 Jahren und mehr ist damit auch gleichzeitig eine Veröffentlichung des Jubiläums in der IHK Lippe Wissen & Wirtschaft verbunden.

Gerne können wir auch anstatt oder zusätzlich zu Ihrem Firmennamen ihr Firmenlogo auf die Urkunde drucken. Die Kosten pro Urkunde betragen 12 Euro.

50 JAHRE

Friedrich Capelle, beschäftigt bei der Firma PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG, Blomberg, seit dem 01.08.1970

40 JAHRE

Udo Neumann, beschäftigt bei der Firma Sollich KG, Bad Salzuflen, seit dem 09.04.1980

Monika Stahl, beschäftigt bei der Firma Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG, Lemgo, seit dem 09.09.1980

Von der Firma PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG, Blomberg:

Carmen Homuth, beschäftigt seit dem 01.09.1980
 Sabine Lange, beschäftigt seit dem 01.09.1980
 Antje Weber, beschäftigt seit dem 01.09.1980

30 JAHRE

Von der Firma Ninkaplast GmbH, Bad Salzuflen:

Paul Pustelnik, beschäftigt seit dem 03.09.1990
 Ismail Memis, beschäftigt seit dem 17.09.1990
 Fikri Uslu, beschäftigt seit dem 24.09.1990

25 JAHRE

Gerhard Bergmann, Leiter Abteilung Materialwirtschaft, beschäftigt bei der Firma Synflex Elektro GmbH & Co. – Service – KG, Blomberg, seit dem 02.08.1995

Sabine Kraft, beschäftigt bei der GRB Gesellschaft für Risiko-Beratung mbH, Detmold, seit dem 01.09.1995

Carsten Schwartzkopff, beschäftigt bei der Firma KEB Automation KG, Barntrup, seit dem 15.09.1995

Marcus Wessel, beschäftigt bei der Ecclesia Holding GmbH, Detmold, seit dem 01.09.1995

Von der Firma Gundlach Verpackung GmbH, Oerlinghausen:

Ludmilla Friedrichsen, beschäftigt seit dem 11.09.1995
 Guido Steinhage, beschäftigt seit dem 18.09.1995

Von der Firma ISRINGHAUSEN GmbH & Co. KG, Lemgo:

Mike Mario Schäpe, beschäftigt seit dem 01.09.1995
 Andreas Giesbrecht, beschäftigt seit dem 04.09.1995

Von der Firma PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG, Blomberg:

Brigitte Sieslack, beschäftigt seit dem 01.09.1995
 Daniel Plöger, beschäftigt seit dem 01.09.1995

Infos
KLAUDIA PAULSEN
 Tel. 05231 7601-47
 paulsen@detmold.ihk.de



Elektro Watermann u. Bischoff GmbH

Im Fliegerhorst 6
 32756 Detmold
 Tel.: 05231.3079530

WWW.WB-BRANDSCHUTZ.DE



Anzeigenschluss
18. September 2020

HMS INDUSTRIEBAU

Wir machen das für Sie!

Generalunternehmen für hochwertigen Industriebau
 Wülferheide 10 | 32107 Bad Salzuflen | 05222 – 944990 www.hms-industriebau.de

NEUES AUS DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE OWL

HERZLICH WILLKOMMEN! AUSZUBILDENDE STARTEN INS BERUFSLEBEN



An der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe (TH OWL) kann man nicht nur studieren, sondern auch eine Berufsausbildung oder eine Ausbildung mit dualen Studium absolvieren. Diesen Sommer starten drei neue Auszubildende und zwei duale Studierende ihre berufliche Karriere an der TH OWL. Sarah und Jean-Pierre absolvieren seit dem 1. August eine Ausbildung als Fachinformatikerin bzw. Fachinformatiker mit dem Schwerpunkt Anwendungsentwicklung. Ellen beginnt eine Ausbildung zur Chemielaborantin.

Ab dem 1. September geht es auch für Tobias und Jonas mit dem dualen Studium los. Sie werden neben ihrem Maschinenbau- bzw. Mechatronikstudium auch eine Ausbildung zum Werkstoffprüfer und Mechatroniker beginnen.

DATENÜBERTRAGUNG MIT LICHT: TH OWL UND FRAUNHOFER IOSB-INA WOLLEN ALTERNATIVE ZUM WLAN ENTWICKELN

Wissenschaftler der TH OWL und des Fraunhofer IOSB-INA haben eine Kommunikationstechnologie weiterentwickelt, die Daten mit Licht übertragen kann. Das könnte die Datenübertragung zu mobilen Geräten im privaten Bereich und in der Industrie revolutionieren. Internet aus der Deckenlampe – Was 2017 mit einem Projektentwurf begann, ist inzwischen Realität. Datenübertragung mit sichtbarem Licht, die sogenannte Visible Light Communication (VLC). Der entscheidende Vorteil gegenüber Funktechnologien wie WLAN oder Bluetooth ist die Größe. Das verwendete sichtbare optische Spektrum ist rund 4800-mal größer, als das zur Verfügung stehende Funkspektrum, es bietet also genug Raum für große Datenmengen. Auch die Datensicherheit spielt eine Rolle. Ein Funksignal, beispielsweise WLAN, strahlt durch Wände und ist damit abhör- und manipulierbar. Mit Licht ist das nicht möglich.

Im Prinzip funktioniert die neue Technologie ganz ähnlich wie Fernseher und die Infrarot-Fernbedienung. Die Fernbedienung sendet Lichtsignale auf den Sensor am Fernseher und ermöglicht es so, umzuschalten oder die Lautstärke zu verändern. Die Wissenschaftler von Fraunhofer IOSB-INA und dem Forschungsgebiet für Optical Engineering der TH OWL haben die Technologie so weiterentwickelt, dass man mit ihr große Datenmengen störungsfrei übertragen kann. Eine Sendeeinheit überträgt das Lichtsignal, das in der Empfangseinheit von einer Fotodiode aufgefangen wird. Die Fotodiode übersetzt das Lichtsignal in Nullen und Einsen, die Sprache des Computers.

Das Übertragen von großen Datenmengen ist vor allem in der Industrie relevant. Roboter, fahrerlose Transportsysteme, Förderbänder oder Drohnen sind auf kabellose Datenübertragung angewiesen. Mit der Visible Light Communication könnten die



Die Übertragung mit Licht bietet Raum für große Datenmengen

Daten zum Beispiel über die Deckenbeleuchtung an die Produktionssysteme in der Fabrikhalle übertragen werden. Die Herausforderung: Mögliche Störquellen, wie Staub oder das störende Licht beispielsweise einer Schweißmaschine, könnten die Kommunikation in der Industrieumgebung behindern. „Deshalb haben wir untersucht, in welcher Form Störungen auftreten können, und bewusst optische Spektren gesucht, welche von solchen optischen Störquellen nicht überlagert werden“, sagt Projektleiter Professor Dr. Ing. Oliver Stübbe vom Forschungsgebiet Optical Engineering am Fachbereich Elektrotechnik und Technische Informatik der TH OWL. Die Wissenschaftler von Fraunhofer IOSB-INA und der TH OWL arbeiten in diesem Projekt mit zehn Unternehmen zusammen, die die neue Technologie auf ihre Anwendbarkeit testen, darunter Bosch Rexroth oder Weidmüller. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.

DER DIREKTE DRAHT ZUR ZUSAMMENARBEIT

Möchten Sie gemeinsam mit der Hochschule betriebliche Herausforderungen von der Betriebswirtschaft über technische Lösungen bis zur Organisation anpacken?

Die Transferstelle der Hochschule

- vermittelt Kontakte zu Fachleuten, Laboren und Instituten,
- initiiert Kooperationsprojekte und berät zum Dualen Studium.

Kontakt
forschung@th-owl.de

Das Telefonbuch

Alles in einem

Gefunden statt gesucht werden: Werben in Das Telefonbuch lohnt sich.

Denn 70% der Nutzer greifen zu uns, um gewerbliche Anbieter zu finden.¹

> In der App, Online und im Buch



Infos unter:

www.sutter-local-media.de



Foto: iStock/NicoElNino

Neues Förderprogramm zur Digitalisierung des Mittelstands

Zuschüsse für digitale Technologien

Aktuelle Studien belegen, dass eine Digitalisierungslücke im deutschen Mittelstand besteht. Pro Jahr geben kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) für die Digitalisierung durchschnittlich 17.000 Euro, oftmals aber auch weniger als 10.000 Euro aus. Dazu passt, dass der Anteil der IT-Investitionen an den Gesamtinvestitionen in Deutschland in den letzten 15 Jahren nicht gestiegen ist. Ein weiteres Problem ist, dass es im Mittelstand häufig an IT-Fachkräften fehlt: Jedes fünfte KMU ist mittlerweile davon betroffen. Zudem muss die bestehende Belegschaft besser auf die kommenden Veränderungen vorbereitet und dafür ge-

schult werden. So sind laut einer Studie in 34 Prozent der KMU kaum digitale Kompetenzen vorhanden. Um auch in Zukunft wettbewerbsfähig zu bleiben, müssen insbesondere KMU noch mehr im Bereich der Digitalisierung tun.

DIE DIGITALISIERUNG ERÖFFNET VIELE CHANCEN

Dass digitale Technologien eine große Bedeutung haben, hat der Großteil der KMU in Deutschland auch schon vor der Corona-Pandemie erkannt. So eröffnet die Digitalisierung neue wirtschaftliche Chancen: Digitale Technologien ermöglichen neue Geschäftsmodelle und

vereinfachen Arbeits- und Produktionsprozesse. Kunden können effektiver angesprochen und gewonnen und Lieferketten vernetzt werden. Klingt gut, kostet aber viel Geld und braucht großes Know-how. Und hier hapert es oft. Viele Unternehmen haben Schwierigkeiten, Digitalisierungsvorhaben zu finanzieren. Im Gegensatz zu anderen Sachinvestitionen werden diese seltener durch Kredite finanziert. Mit dem neuen Investitionszuschussprogramm „Digital Jetzt“ möchte das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) mehr Unternehmen dazu ermutigen, gezielt in digitale Technologien und den Aufbau von

Know-how der Mitarbeiter zu investieren.

GELD FÜR HARDWARE, SOFTWARE UND SCHULUNGEN

„Das neue Förderprogramm trifft den Nerv der meisten Unternehmen!“ Bei zahlreichen Firmenbesuchen hat der Digitalisierungsscout Dr. Matthias Böttcher von der IHK Lippe die Erfahrung gesammelt, dass die bisher vorhandenen Förderprogramme für die Digitalisierungsvorhaben der Unternehmen nur bedingt passen. Ein häufiger Aspekt in den Beratungsgesprächen sei der Bedarf an spezieller Soft- und Hardware, z. B. um die interne und externe Vernetzung der Unternehmen voranzubringen, datengetriebene Geschäftsmodelle zu entwickeln und Künstliche Intelligenz zu nutzen. „Ein zentrales Merkmal des Förderprogramms «Digital Jetzt» ist, dass nun der Kauf und die Implementierung spezieller Softwarelösungen und entsprechende Weiterbildungsmaßnahmen für die Mitarbeiter bezuschusst werden“, betont Böttcher. „Auch die Anschaffung beispielsweise von Sensorik und 3D-Druckern ist förderfähig. Kein Geld vom Bund gibt es hingegen für Standardsoftware wie etwa Windows oder Microsoft Office und Standard-PCs.“

VORAUSSETZUNG: DIGITALISIERUNGSPLAN

Ab September können Unternehmen mit drei bis 499 Mitarbeitern einen Antrag



auf Förderung für ihre Digitalisierungsvorhaben stellen. Eine Voraussetzung für die Förderung ist die Existenz eines Digitalisierungsplans, in dem das Investitionsvorhaben erläutert wird. Hierzu ist der Status quo der Digitalisierung im Unternehmen, die zu erreichenden Ziele des Investitionsvorhabens sowie die Auswirkungen der geplanten Investitionen auf die Wettbewerbsfähigkeit und den Digitalisierungsgrad des Unternehmens zu beschreiben.

Damit die Schulung von Mitarbeitern im Umgang mit digitalen Technologien gefördert wird, muss das Qualitätsniveau der Weiterbildungsanbieter durch eine

Zertifizierung bzw. eine Akkreditierung belegt sein.

SCHNELLIGKEIT WIRD BELOHNT

Es ist von Vorteil, wenn sich interessierte Unternehmen frühzeitig mit dem neuen Förderprogramm auseinandersetzen. Bei Anträgen, die bis Ende Juni 2021 beim Projektträger eingehen, liegt die Förderhöhe besonders hoch.

Weitere Informationen zum neuen Förderprogramm finden Sie unter www.detmold.ihk.de (Nr. 4847318)

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE:

- Antragsberechtigt sind Unternehmen mit 3 bis 499 Mitarbeitern.
- Förderfähige Maßnahmen betreffen zwei Module:
 - Modul 1: Förderung von Investitionen in digitale Technologien, insbesondere in Hard- und Software, und die damit verbundenen Prozesse und Implementierungen.
 - Modul 2: Förderung von Investitionen in Qualifizierungsmaßnahmen für die Mitarbeiter des geförderten Unternehmens im Umgang mit digitalen Technologien.
- Die Förderquote ist von der Unternehmensgröße sowie der Art des Vorhabens abhängig und liegt zwischen 40 und 60 Prozent (bei Anträgen, die bis Ende Juni 2021 eingehen).
- Lippische Unternehmen profitieren von diesem Förderprogramm besonders, da die Förderquote in Lippe und anderen strukturschwachen Regionen noch mal 10 Prozentpunkte höher ist.
- Bei Vorhaben von Einzelunternehmen beträgt die maximale Fördersumme 50.000 Euro. Kleine Investitionen werden nicht gefördert. In Modul 1 liegt die Untergrenze für die beantragte Fördersumme bei 17.000 Euro, in Modul 2 bei 3.000 Euro.



Foto: privat

Nähere Informationen gibt es bei der IHK Lippe
DR. MATTHIAS BÖTTCHER
 Referent für Technologietransfer
 Tel. 05231 7601-82
 oder per E-Mail an boettcher@detmold.ihk.de

solutions

OWL Forum für
Technologie und Innovation

**Neue Impulse für Ihr Unternehmen
11. August bis 9. Dezember 2020**

Die Corona-Krise stellt neue Anforderungen an Lieferketten, Vertrieb, Gesundheitsschutz und Geschäftsmodelle. Methoden für die digitale Zusammenarbeit haben sich bewährt und bieten Spielräume. Doch wie sollen wir die neue Normalität in OWL meistern? Das geht nur in einem engen Schulterschluss von Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft. Und indem wir neue Technologien mit dem Fokus auf Künstliche Intelligenz erschließen.

Informationen und Impulse zu Digitalisierung, Industrie 4.0 und Innovation geben die 37 Workshops, Kongresse und Messen der solutions OWL. Das Programm wird in diesem Jahr von 23 solutions-Partnern umgesetzt. (Weitere Informationen www.solutions-owl.de).

Im Folgenden finden Sie die Veranstaltungen mit Beteiligung der IHK Lippe. Anmeldung auch online unter: www.detmold.ihk.de.



Foto: ©Deva Darshan/Pexels

Wer ist Walter? Mit Customer Journey und Persona-Definitionen Kundenbedürfnisse besser bedienen

8. Oktober 2020, 14:00 bis 17:30 Uhr

Ort: IHK Lippe zu Detmold,
Leonardo-da-Vinci-Weg 2,
32760 Detmold

Viele Unternehmen haben ihn aus den Augen verloren – ihren Kunden. Was bewegt ihn, welches Problem hat er und wie können wir ihm dabei helfen, es zu lösen? In diesem Workshop geben wir Ihnen Einblicke in Methoden und Werkzeuge, um Kundenbedürfnisse besser zu bedienen.

Anmeldung:

Robin Kruse
InnoZent OWL
Tel. 0521 8794694
rkruse@innozentowl.de



Foto: ©yunitckfreepik.com

Smart Health Sciences – Zukunft der Medizin- und Gesundheitstechnologie

20. Oktober 2020, 17:00 bis 19:00 Uhr

Ort: CENTRUM INDUSTRIAL IT (CIIT),
Campusallee 6, 32657 Lemgo

Gesundheit, individuelle Medizin, Pharmatechnik und Digitalisierung mit Künstlicher Intelligenz, Big Data und Vernetzung werden in Zukunft eine Symbiose zum Nutzen der Menschen und ihrem Wohlbefinden eingehen. Zukünftig werden digitale Technologien eine entscheidende Rolle spielen, um die Versorgung im suburbanen Raum zu realisieren.

Anmeldung:

Jana Vennegerts
CENTRUM INDUSTRIAL IT (CIIT)
Tel. 05261 9204250
j.vennegerts@ciit-owl.de



Foto: ©istockphoto.com

Werden Sie zum Design Thinker

18. September 2020, 9:00 bis 13:00 Uhr

Ort: IHK Lippe zu Detmold,
Leonardo-da-Vinci-Weg 2,
32760 Detmold

Design Thinking stellt den Kundenwunsch in den Fokus. Auch dann, wenn der Kunde ihn selbst noch nicht kennt. In diesem Workshop lernen Sie sowohl die Methode selbst als auch die Prinzipien und Prozesse grundlegend kennen.

Anmeldung:

Dr. Matthias Böttcher
IHK Lippe zu Detmold
Tel. 05231 760182
boettcher@detmold.ihk.de



Foto: ©AdobeStock

Cross Industry Innovation: Branchenübergreifend Trends, Potenziale und Technologien identifizieren

15. Oktober 2020, 15:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Digitale Veranstaltung

Innovationen gehören zu den größten Treibern der Wirtschaft. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor in volatilen Zeiten ist die Nutzung von Informationen über die Unternehmensumwelt. Im Rahmen der Veranstaltung beleuchten wir, wie relevante Trends und Technologien für das eigene Unternehmen identifiziert werden können.

Anmeldung:

Daniel Röltgen
Fraunhofer IEM
05251 5465431
daniel.roeltgen@iem.fraunhofer.de



Foto: ©Fotolia/phonlamaipfoto

Künstliche Intelligenz in der Anwendung

3. November 2020, 17:00 bis 19:00 Uhr

Ort: CENTRUM INDUSTRIAL IT (CIIT),
Campusallee 6, 32657 Lemgo

Künstliche Intelligenz ist in aller Munde. Aber was verbirgt sich dahinter? Wo können Methoden der Künstlichen Intelligenz eingesetzt werden? Welche Ansätze haben welche Wirkung für die Unternehmen? Sind diese eine Alternative oder pure Notwendigkeit für zukünftige Geschäftsmodelle?

Anmeldung:

Jana Vennegerts
CENTRUM INDUSTRIAL IT (CIIT)
Tel. 05261 9204250
j.vennegerts@ciit-owl.de



Foto: IHK Lippe

Corporate Makeathon – Geschäftsmodelle für smarte Ideen

19. November 2020, 14:00 bis 18:00 Uhr

Ort: Digitale Veranstaltung

Wie entwickelt man im Unternehmen in kurzer Zeit innovative Geschäftsmodelle für die betriebliche Zukunft? Das können Firmen in einem spannenden, interaktiven Event trainieren. Hierbei lernen Sie passende Methoden zur Geschäftsmodell-Entwicklung (z. B. Business Model Canvas) kennen.

Anmeldung:

Laban Asmar
Fraunhofer IEM
Tel. 0176 29550626
laban.asmar@iem.fraunhofer.de



Foto: © Fraunhofer IOSB-INA

KI im Arbeitseinsatz: Agentensysteme zwischen Produkt und Produzent

24. November 2020, 14:00 bis 17:00 Uhr

Ort: SmartFactoryOWL,
Campusallee 3, 32657 Lemgo

Bild- und Sprachverarbeitung feiern im Consumer-Bereich Siegeszüge. Künstliche Intelligenz (KI) schneidet bei komplexen Spielen immer erfolgreicher ab. Die Stärke solch künstlich trainierter Systeme sind schnelle Entscheidungen auf Basis einer hohen Menge von Daten.

Anmeldung:

Nissrin Perez
Fraunhofer IOSB-INA
Tel. 05261 9429093
nissrin.perez@iosb-ina.fraunhofer.de



STAHL- UND GEWERBEBAU



SCHLÜSSELFERTIG BAUEN

- Industrie- und Gewerbebau
- Verwaltung, Produktion und Lager
- eigene Stahlbauproduktion
- Stahlbetonskelettbau
- Brandschutzfachplanung

www.rrr-bau.de/referenzen

RRR Stahl- und Gewerbebau GmbH
Im Seelenkamp 15 • 32791 Lage
T 05232 979890 • F 05232 9798970
info@rrr-bau.de • www.rrr-bau.de

Go! GRÜNDUNGSNETZWERK Lippe

Lipper sind eigenwillig.

Aber gern ihr eigener Herr.

Wir sorgen für neue Unternehmen.



Zukunft Unternehmen in Lippe



© Photocreo Bednarek/fotolia.com

**Die Termine sind
fest eingeplant.
Die Durchführung ist
abhängig von der
aktuellen Situation.**

Auf die Plätze, fertig, los!

Fit für die Karriere: IHK-Lehrgänge und Seminare

AUSSENWIRTSCHAFT UND SPRACHEN

Tagesseminare

Exportkontrollbeauftragte/-r – Aufgaben und Verantwortlichkeiten in der täglichen Praxis	05.10.2020	250,- EUR
Exportpraxis kompakt	15. + 16.10.20	500,- EUR
Umsatzsteuer bei grenzüberschreitenden Lieferungen	27.10.2020	250,- EUR
Incoterms® 2020	28.10.2020	250,- EUR

Zertifikatsseminar

Fachkraft Zoll (IHK)	25.09. – 11.12.2020	1.290,- EUR
----------------------	---------------------	-------------

BETRIEBSWIRTSCHAFT

Tagesseminar

Betriebswirtschaftliches Denken und Handeln für Führungskräfte	23.09.2020	250,- EUR
--	------------	-----------

Lehrgänge

Geprüfte/-r Technische/-r Betriebswirt/-in	04.11.2020 – 29.10.2022	3.800,- EUR
Geprüfte/-r Wirtschaftsfachwirt/-in	18.11.2020 – 07.12.2022	3.800,- EUR

EINKAUF UND MATERIALWIRTSCHAFT

Tagesseminar

Verhandlungspsychologie im Ein- und Verkauf	27.10.2020	250,- EUR
---	------------	-----------

Lehrgang

Geprüfte/-r Logistikmeister/-in	25.09.2020 – 04.11.2023	5.300,- EUR
---------------------------------	----------------------------	-------------

FINANZ- UND RECHNUNGSWESEN, INVESTITIONEN, STEUERN

Tagesseminar

Betriebswirtschaftliche Auswertungen lesen, verstehen, analysieren	28.10.2020	250,- EUR
--	------------	-----------

Zertifikatslehrgänge

Fachkraft für betriebliches Rechnungswesen (IHK) Baustein 2 Kosten- und Leistungsrechnung	14.09. – 03.12.2020	620,- EUR
Fachkraft für Controlling (IHK) – Live-Online-Training	19.10.2020 – 01.02.2021	1.249,50 EUR

Lehrgang

Geprüfte/-r Bilanzbuchhalter/-in	15.09.2020 – 08.09.2022	4.290,- EUR
Update Bilanzbuchhalter/-innen	16.09. – 10.12.2020	100,- EUR (für 3 Termine in 2020)

IMMOBILIEN

Tagesseminare

Praxis des Immobilienmaklergeschäfts – Einführungsseminar	17.09.2020	260,- EUR
Tipps und Tricks für den Umgang mit schwierigen Mietern	19.10.2020	260,- EUR

KOMMUNIKATION UND PERSÖNLICHE ARBEITSTECHNIKEN

Tagesseminare

Keine Angst vor Prüfungen in der Aus- und Weiterbildung	25.09.2020	250,- EUR
Organisation am Arbeitsplatz	08.10.2020	250,- EUR

Zertifikatslehrgang

Professionell arbeiten mit MS Office (IHK) – Live-Online-Training	05.10. – 16.12.2020	1.249,50 EUR
---	---------------------	--------------

MARKETING, VERKAUF, ÖFFENTLICHKEIT

Tagesseminare

E-Mail-Marketing: E-Mails erstellen, versenden und optimieren	01.10.2020	250,- EUR
Verhandlungspsychologie im Ein- und Verkauf	27.10.2020	250,- EUR
Am Telefon überzeugen – Neukundenakquise	29.10.2020	250,- EUR
Vom Fachexperten zum Vertriebsprofi	30.10.2020	250,- EUR

Zertifikatslehrgänge

Social Media Marketing im B2B-Bereich – Live-Online-Training	13.10. – 01.12.2020	999,60 EUR
Vertriebspezialist/-in (IHK) – Live-Online-Training	28.10.2020 – 24.03.2021	1.904,- EUR

PERSONAL UND AUSBILDUNGSWESEN

Tagesseminar

Entgeltsysteme: motivierend, zeitgemäß und zukunftsweisend	23.09.2020	250,- EUR
--	------------	-----------

Zertifikatslehrgang

Fachkraft für Personalwesen (IHK) – Personalbeschaffung, -entwicklung	27.10. – 17.12.2020	490,- EUR
---	---------------------	-----------

Lehrgänge

Ausbilder/-in nach AEVO in Teilzeit	25.09.2020 – 16.01.2021	575,- EUR
Geprüfte/-r Personalfachkaufmann/-frau – Live-Online-Training	01.12.2020 – 12.04.2022	2.700,- EUR

RECHT

Tagesseminare

Arbeitsverträge aktualisieren und optimieren	29.09.2020	250,- EUR
Workshop zur Umsetzung der Anforderungen der DS-GVO im Personalmanagement	29.10.2020	165,- EUR
Workshop zur Erstellung einer IT-Richtlinie und Homeoffice-Vereinbarung	29.10.2020	165,- EUR

Zertifikatslehrgang

Betriebliche/-r Datenschutzbeauftragte/-r (IHK)	23.09. – 09.10.2020	1.650,- EUR
---	---------------------	-------------

TECHNIK

Lehrgang

Geprüfte/-r Industriemeister/-in Fachrichtung Metall	25.09.2020 – 04.11.2023	4.990,- EUR
--	----------------------------	-------------

ORGANISATION UND FÜHRUNG

Tagesseminare

Wirksam Mitarbeitergespräche führen	24.09.2020	250,- EUR
Agiles Projektmanagement aus der Praxis	05.10.2020	280,- EUR

Prüfungslehrgänge zzgl. Lernmittel und ggfs. Prüfungsgebühr

Nähere Informationen erhalten Sie bei **ANDRÉ REINISCH**, Tel. (05231) 7601-35, E-Mail: reinisch@detmold.ihk.de.

Informieren Sie sich auch über finanzielle Förderungen wie **Bildungsprämie, Bildungsscheck NRW oder Aufstiegsfortbildungsförderung!**

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass auch andere Weiterbildungsanbieter Vorbereitungslehrgänge auf IHK-Prüfungen anbieten. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie z. B. unter <https://wis.ihk.de>

SEMINARTERMINE

Tagesseminar

EXPORTPRAXIS KOMPAKT

Bei der Abwicklung von Exportgeschäften wird eine weitaus größere Zahl unterschiedlicher Dokumente benötigt als im Inlandsgeschäft. Besonders für Einsteiger im Exportgeschäft ist es oft nicht ganz einfach, den Überblick zu behalten. Das Seminar vermittelt systematisch die Kenntnisse, die zur Abwicklung von Geschäften innerhalb des Binnenmarktes und bei Ausfuhren in Drittländer benötigt werden. Dabei wird besonderer Wert auf die Versanddokumente, Frachtbriebe und Zollanmeldungen gelegt und an praktischen Fallbeispielen geübt.



Foto: iStockphoto®cybrain

Termin: 15. + 16.10.2020, 08:30 – 16:00 Uhr
Kosten: 500,00 EUR

Infos:

ANDREA SCHLÜTER
Tel. 05231 76 01-31
schlueter@detmold.ihk.de

NEU – Tagesseminar

E-MAIL-MARKETING

Fast jeder Mensch hat heute eine E-Mail-Adresse und ist darüber erreichbar. E-Mail-Marketing ist nach wie vor ein brandaktuelles Thema. Die E-Mail ist der billigste Weg, um Kontakt zu Interessenten und Kunden aufzunehmen, und überaus wirkungsvoll. Wirkungsvoll deswegen, weil es Unternehmen dabei unterstützen kann, ihre Umsätze zu steigern. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie E-Mails erstellen, versenden und optimieren. Neben den allgemeinen Grundlagen lernen Sie die unterschiedlichen E-Mail-Arten kennen. Sie erfahren, welche Faktoren es im E-Mail-Marketing gibt und wie sie zu einer erfolgreichen E-Mail-Kampagne beitragen. Zudem werden das Reporting und die Optimierung von E-Mail-Kampagnen besprochen.



Foto: iStockphoto®anyaberkut

Termin: 01.10.2020, 09:00 – 16:30 Uhr
Kosten: 250,00 EUR

Infos:

ANDREA SCHLÜTER
Tel. 05231 76 01-31
schlueter@detmold.ihk.de

Weiterbildung wird digital: neue Angebote Live-Online-Trainig

ZERTIFIKATSLEHRGANG

ONLINE-MARKETING-MANAGER/-IN (IHK)

Rund die Hälfte aller Marketingausgaben fließen inzwischen in Online-Marketing-Kanäle. Somit ist das Online Marketing als Werbestrategie in den Unternehmen nicht mehr wegzudenken. Über das Internet werden in kürzester Zeit weltweit mehr potenzielle Kunden erreicht als über jedes andere Medium. Deshalb ist es wichtig, dass Führungskräfte und Mitarbeiter das Internetgeschäft verstehen, bedienen und optimieren können. Sie möchten die breitgefächerten Möglichkeiten im Internet gewinnbringend nutzen? Dann ist unser Zertifikatslehrgang zum Online-Marketing-Manager passend für Sie. In der praxisorientierten Projektarbeit wenden Sie das frisch erworbene Wissen direkt an.



Foto: iStockphoto®oatawa

Termin: 04.11. – 10.11.2020, 08:00 – 17:00 Uhr
Kosten: 1.550,00 EUR

Infos:

ALINA KLUCKHUHN
Tel. 05231 76 01-33
kluckhuhn@detmold.ihk.de

NEU – Zertifikatslehrgang

INTERNE/-R QM-AUDITOR/-IN (IHK)

Es ist notwendig, dass die Leistungsfähigkeit des QM-System regelmäßig überprüft wird. Hierzu bedarf es speziell ausgebildeter Experten, die in der Lage sein müssen, die Anforderungen von Kunden und Branchennormen, aber auch die Anforderungen des Gesetzgebers bzw. von Behörden zu verstehen. Diese oft vielfältigen Forderungen spiegeln sich in den konkreten Fragen von Auditoren wieder, die diese an Mitarbeiter und Führungskräfte richten. Auf der Grundlage der so entstehenden Auditberichte entwickeln betroffene Prozesseigner und ihre Mitarbeiter Verbesserungskonzepte, die eine grundsätzliche Beseitigung von Fehlerursachen zum Ziel haben. Der Lehrgang bereitet die Teilnehmer auf diese anspruchsvolle Aufgabe vor.



Foto: iStockphoto®NicoElNino

Termin: 02. – 06.11.2020, 09:00 – 16:00 Uhr
Kosten: 890,00 EUR

Infos:

ALINA KLUCKHUHN
Tel. 05231 76 01-33
kluckhuhn@detmold.ihk.de

FÜR DIE PRAXIS

Recht & Steuern

**NEU – Tagesseminar
TIPPS UND TRICKS ZUM RECHTLICHEN UMGANG
MIT SCHWIERIGEN MIETERN**



Foto: : iStock©rclassenlayouts

Viele Mieter nutzen die außergerichtliche Vertretung für geringe Jahresbeiträge, die ihnen der Mieterschutzbund in ganz Deutschland anbietet. Ist der Vermieter rechtlich unerfahren, befindet er sich damit oft schon nach Vertragsunterzeichnung automatisch im Nachteil. Ein Nachteil, den man durch richtige Schulung vermeiden kann. Dieses Seminar dient der Schulung von Vermietern zur Vermeidung häufiger Fehler in typischen Konfliktfeldern im Umgang mit schwierigen Mietern. Grundkenntnisse im Mietrecht sind vorteilhaft, aber nicht Voraussetzung. Für Fragen zur und Diskussion über die Rechtslage ist ausreichend Zeit.

Termin: 19.10.2020, 9:00 – 17:00 Uhr

Kosten: 260,00 EUR

Infos:
ANDREA SCHLÜTER
Tel. 05231 76 01-31
schlueter@detmold.ihk.de

International

**Veranstaltungshinweis:
VIRTUELLE MARKTBERATUNG SÜDAFRIKA**



Foto: iStock©Bank215

Wie ist die aktuelle Situation vor Ort? Was bedeuten die Corona-Folgen für mein Geschäft? Welche Chancen bietet der jeweilige Markt mittel- bis langfristig? Wie gestaltet man den Markteinstieg bzw. die Markterweiterung? Wie kommt man an Kunden bzw. Lieferanten? Auch

bei der der Vertriebspartnersuche und bei Rechts- und Steuerauskünfte kann der Experte weiterhelfen.

Die IHK Lippe bietet die Möglichkeit an, an einer virtuellen Marktberatung teilzunehmen. Der Marktexperte, Frank Aletter, stellvertretender Geschäftsführer der deutschen Auslandshandelskammer, berät in einem etwa 60-minütigen Einzelgespräch zum Markt in Südafrika.

Termin: 15.09.2020 – Virtuelle Marktberatung Südafrika

Die Teilnahme kostet 50 Euro pro Unternehmen. Die Termine werden nach Eingang der Anmeldung vergeben. Sie erhalten dann von uns Ihren individuellen Termin sowie den Link für den virtuellen Beratungsraum.

www.detmold.ihk.de (Nr. 4358628)

- Lagerhallen
- Produktionshallen
- Bürogebäude
- Hallensanierungen







www.maass-industriebau.de

Maaß Industriebau GmbH • Richthofenstraße 107 • D-32756 Detmold • Tel. 0 52 31-9 10 25-0

International



Foto: iStock®Marina Glaunnikova

**TÜRKEI:
ANTI-DUMPING-ZÖLLE AUF
TEXTILIEN MIT URSPRUNG
DEUTSCHLAND**

Gemäß der amtlichen Bekanntmachung (Teblig) Nr. 2020/14, veröffentlicht im türkischen Amtsblatt Nr. 31167, werden seit dem 26.06.2020 bei der Einfuhr in die Türkei „Sicherheitsleistungen“ in Höhe der (Anti-Dumping) Maßnahmen gegen China auf bestimmte Textilien mit Ursprung Deutschland erhoben.
Quelle: DIHK

www.detmold.ihk.de
Dokumenten-Nr. 4861498

**MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM (MEP) DES
BUNDESMINISTERIUMS FÜR
WIRTSCHAFT UND ENERGIE**

Mit dem MEP werden kleine und mittlere Unternehmen bei ihrem Einstieg in ausländische Märkte gefördert. Es bedient branchenübergreifend wichtige Zukunftsthemen wie z. B. Umwelttechnologien, zivile Sicherheit und Gesundheitswirtschaft sowie traditionelle Bereiche der deutschen Wirtschaft wie Maschinen- und Anlagenbau, Automobilindustrie und Bauwirtschaft. Unternehmen erhalten durch die Teilnahme an Projekten Marktinformationen aus erster Hand zum Zielmarkt und der Branche, können Kontaktnetzwerke auf- und ausbauen, im Rahmen von Auslandsreisen potenzielle Geschäftspartner vor Ort treffen und Referenzprojekte kennenlernen.

www.detmold.ihk.de
Dokumenten-Nr. 4867606

Innovation & Umwelt



Foto: iStock®sarayut

Förderwettbewerb 5G.NRW

5G wird als Schlüsseltechnologie der digitalen Transformation die Basis für die zunehmende industrielle Digitalisierung legen und die hierfür erforderliche Qualität, Geschwindigkeit sowie Kapazität der Vernetzung und Datenübertragung bereitstellen. 5G hat eine bis zu 100 Mal höhere Datenübertragungsrate als heutige LTE-Netze (4G) und kann mehr Nutzer in einer Mobilfunkzelle versorgen. Dies ist insbesondere im industriellen Umfeld wichtig, wo eine Vielzahl von Sendern auf kleinem Raum konzentriert wird. Durch die extrem niedrigen Latenzzeiten eignet sich 5G für Anwendungen und kritische Infrastrukturen, die in Echtzeit überwacht und gesteuert werden.

Um Nordrhein-Westfalen zum Leitmarkt für diese wichtige Technologie zu entwickeln, veranstaltet die nordrhein-westfälische Landesregierung den Förderwettbewerb 5G.NRW. Es sind bis zu 90 Mio. Euro an Fördermitteln vorgesehen, die in zwei Runden vergeben werden. In dieser Veranstaltung erfahren Sie mehr zum Förderwettbewerb 5G.NRW.

Termin: 07.10.2020 von 14:00 bis 17:00 Uhr

Ort: IHK Lippe

Veranstalter: Projektträger Jülich (PtJ), IHK Lippe

Zielgruppe: Das Angebot richtet sich an Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen.

Online-Anmeldung:
www.detmold.ihk.de (Nr. 116137455)

Tagesseminar

EXPORTKONTROLLBEAUFTRAGTE/-R


Foto: iStockphoto®Prasit Rodphan

Zu Ihren täglichen Aufgaben als Exportkontrollbeauftragter gehört die Prüfung von Ausfuhrsendungen auf die Einhaltung der exportrechtlichen Vorschriften ebenso wie deren Kontrolle auf Verbote und Beschränkungen. Damit sind Sie Zentralstelle bei allen Lieferungen Ihres

Unternehmens und verantwortlich, dass Exportkontrollprozesse implementiert sind und funktionieren. In diesem Seminar erhalten Sie das notwendige Wissen, um die betrieblichen Abläufe vom Einkauf bis zur Ausfuhr erfolgreich zu organisieren, und erfahren, was bei selbst festgestellten Fehlern zu tun ist.

Termin: 05.10.2020, 9:00 – 16:30 Uhr

Kosten: 250,00 EUR

Infos:

Andrea Schlüter
Tel. 05231 76 01-31
schlueter@detmold.ihk.de

HSF
BRAND- & ARBEITSSCHUTZ | BERUFSKLEIDUNG

**GROSSE AUSWAHL
& HEISSE PREISE**

Alverdisser Str. 26, Barntrup | Herforder Str. 93, Lemgo | Tel.: 05263 / 4562

WWW.HSF-HEINZ-SCHAPER.DE

Ältestes Leiternfachgeschäft in Lippe
LEITERN-KESTING GMBH


seit 1952

Lieferant für:

- Zäune aller Art
- Sonderanfertigungen/Reparaturen
- Leitern in Holz und Alu
- Fahrgerüste (sämtliche Fabrikate)
- Fassadengerüste (sämtliche Fabrikate)
- Holz-, Draht-, Stabgitterzäune
- Bodentreppen/Carports

Horstweg 59
32657 Lemgo-
Wiembeck

Tel. 05261/88092
Fax 05261/88591

www.leitern-kesting.de • E-Mail: info@leitern-kesting.de

Microsoft Teams:**Virtuelle Schulung von Kunden und Lieferanten**

Nicht nur innerhalb eines Unternehmens gibt es Schulungsbedarfe, sondern auch in der Zusammenarbeit mit Externen wie Kunden und Lieferanten; so z. B. mit Blick auf erklärungsbedürftige Produkte und Dienstleistungen, aber auch auf Kriterien für die Zusammenarbeit, das Qualitätsmanagement oder der Umgang mit Abrechnungsportalen. Corona hat die Akzeptanz für virtuelle Formate ermöglicht. Dennoch ist das Thema "virtuelle Schulung" für viele ein Novum und stellt eine Herausforderung dar.

In dieser Online-Veranstaltung wollen wir uns darüber austauschen, was es bei virtuellen Schulungen zu beachten gilt. Wir diskutieren, wie Sie eine gute Atmosphäre schaffen und Ihre Teilnehmer motivieren, sich aktiv zu beteiligen. Auch den richtigen Einsatz von Medien und welche Visualisierungsmöglichkeiten Ihnen zur Verfügung stehen, wollen wir besprechen.

Termin: 24.09.2020 von 15:00 bis 16:30 Uhr, Videokonferenz

Veranstalter: InnoZent OWL e.V., IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, IHK Lippe

Zielgruppe: Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmen mit mehr als 5 Mitarbeitern, die Teams bereits einsetzen, und findet online über Microsoft Teams statt. Maximale Teilnehmeranzahl: 8

Referent: Bianca Rolf, Trainerin bei der synartIQ GmbH.

Online-Anmeldung:
www.detmold.ihk.de (Nr. 116139446)

Mit Fördergeldern Innovationen auf den Weg bringen

Innovationen fördern die Unternehmensentwicklung nachhaltig! Hierfür gibt es zahlreiche Fördermöglichkeiten. Dabei ist das Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) eines der wirksamsten Instrumente für kleine und mittlere Unternehmen. Über ZIM können Forschungs- und Entwicklungsprojekte, Durchführbarkeitsstudien und unterstützende Dienstleistungen, wie z. B. Marketing für innovative Produkte, Verfahren oder technische Dienstleistungen, ohne Einschränkung auf bestimmte Technologien und Branchen gefördert werden.

ZIM zeichnet sich vor allem durch seine guten Erfolgchancen und eine schnelle, unbürokratische Abwicklung aus.

Neben ZIM wird in dieser Videokonferenz auch kurz auf die Steuerliche Forschungsförderung eingegangen.

Es stehen max. 7 Plätze zur Verfügung. Nach einer Kennenlernrunde sowie einer Kurzeinführung in das Thema haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen und Ideen in die Diskussion einzubringen.

Termin: 23.09.2020 von 15:30 bis 17:00 Uhr, Videokonferenz

Veranstalter: InnoZent OWL e.V., IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, IHK Lippe

Zielgruppe: Das Angebot richtet sich an Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen.

Referent: Michael Kemkes, Geschäftsführer InnoZent OWL e.V.

Online-Anmeldung:
www.detmold.ihk.de (Nr. 116137752)



dhs

steuerberater
wirtschaftsprüfer
rechtsanwälte



Probleme **erkennen,**
ganzheitlich **beraten,**
Lösungen **umsetzen.**

Unser Experten-Tipp:

Mit der Kassennachschau haben die Finanzämter die Möglichkeit, auch ohne vorherige Ankündigung die Ordnungsmäßigkeit Ihrer Kassen zu prüfen. Insbesondere bargeldintensive Geschäfte sind davon betroffen.

Nutzen Sie unseren **umfassenden Kassencheck**, um böse Überraschungen zu vermeiden. Wir simulieren eine Kassennachschau unter realistischen Bedingungen und prüfen Ihr System auf mögliche Schwachstellen.



Jetzt informieren
und nichts dem Zufall
überlassen!

dhs-steuerberater.de | zentrale@dhs-steuerberater.de

Für Sie vor Ort: Detmold | Lemgo | Extertal | Vlotho

Aktuelle DIHK-Stellungnahmen**ABFALLVERMEIDUNGSPROGRAMM
UNBÜROKRATISCH GESTALTEN**

Der DIHK spricht sich in seiner Stellungnahme zur Fortschreibung des Abfallvermeidungsprogramms des Bundes u. a. für unbürokratische Maßnahmen und Ansätze aus, die insbesondere von mittelständischen Unternehmen ohne erheblichen Aufwand umgesetzt werden können.

**EU-VERPACKUNGSVORGABEN:
WENIGER REGULIEREN, MEHR ANREIZEN**

Der DIHK hat sich mit einer Stellungnahme an der Roadmap-Konsultation zu möglichen neuen Vorgaben für Verpackungen beteiligt. Der DIHK spricht sich darin gegen detaillierte regulatorische Vorgaben für die Gestaltung und den Anteil von Recyclaten aus. Sinnvoller wären mehr Anreize für eigenverantwortliches Handeln der Unternehmen, für Forschung und Investitionen in Umwelttechnologien sowie für die Nutzung von Kennzeichen.

**BEKÄMPFUNG DES ILLEGALEN HANDELS
MIT FLUORIERTEN TREIBHAUSGASEN**

Der DIHK befürwortet Maßnahmen gegen den illegalen Handel. Er spricht sich aber für eine Stärkung des Vollzugs und eine Begrenzung der geplanten erweiterten Dokumentationspflichten auf die Gase und Geräte aus, bei denen der illegale Handel und Vollzugsdefizite vermehrt beobachtet werden.

EU-BATTERIE-RICHTLINIE: DYNAMIK BERÜCKSICHTIGEN

Neue Rahmenbedingungen sollten so ausgestaltet werden, dass sie sich dem dynamischen Batteriemarkt anpassen. Neue Entwicklungen und Innovationen sollten nicht durch übermäßige Bürokratie gehemmt werden. Beim Recycling von Batterien sollte der gesamte Lebenszyklus betrachtet werden. Neue Anforderungen sollten daher unter dem Vorbehalt einer Kosten-/Nutzenabwägung stehen.

Alle aktuellen Stellungnahmen unter
www.detmold.ihk.de (Nr. 4323494)

**ENERGIE- UND STROMSTEUER-
ENTLASTUNGEN FÜR UNTER-
NEHMEN IN SCHWIERIGKEITEN
MÖGLICH**

Anfang Juli hat die Europäische Kommission die Beihilfavorschriften so angepasst, dass Unternehmen, die aufgrund der Coronavirus-Pandemie in wirtschaftliche Schwierigkeiten geraten sind, weiter von Entlastungsregeln im Energiebereich profitieren können. Das BAFA und die Zollverwaltung wird Unternehmen in diesen Fällen nicht von den entsprechenden Entlastungen ausschließen.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4847046)

**DENA-KURZSTUDIE:
EEG-UMLAGE AUF NULL,
STROMSTEUER ERHÖHEN**

In einer gemeinsamen Kurzstudie schlagen die dena, FiFo und die Stiftung Umweltenergierecht die Absenkung der EEG-Umlage auf null vor. Zur Gegenfinanzierung soll die Stromsteuer verdoppelt werden. Durch entsprechende Ausnahmetatbestände im Stromsteuergesetz soll sichergestellt werden, dass niemand durch die Veränderung schlechter gestellt wird als heute. Durch den Vorschlag der Kurzstudie könnte die Komplexität des Energierechts deutlich verringert werden.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4840518)

**AG ENERGIEBILANZEN:
CORONA SCHRUMPT
ENERGIEVERBRAUCH**

Die Corona-Krise hat deutliche Auswirkungen beim Energieverbrauch im ersten Halbjahr 2020 hinterlassen: So lag der Verbrauch um 8,8 Prozent unter dem des Vorjahreszeitraums. Auf das ganze Jahr gesehen rechnet die AG Energiebilanzen mit einem Rückgang des Energieverbrauchs zwischen 10 und 17 Prozent.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4860424)

**EINE MILLIARDE EURO
FÜR EMISSIONSARME
ENERGIEPROJEKTE**

Die Europäische Kommission bittet um Vorschläge für

Energieprojekte, die über den neuen Innovationsfond der EU gefördert werden können. Im ersten Förderaufruf stehen eine Milliarde Euro zur Verfügung, bis 2030 sollen es rund zehn Milliarden Euro sein. Anträge können bis zum 29. Oktober 2020 eingereicht werden.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4858990)



Foto: Fotolia®Pitipipa

**PIC-VERORDNUNG:
22 CHEMIKALIEN ERGÄNZT**

Im Juli 2020 hat die Europäische Chemikalienagentur (ECHA) 22 Chemikalien dem „Prior Informed Consent-Verfahren“ gemäß der Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien (auch „PIC-Verordnung“) unterworfen. Diese unterliegen nun Meldepflichten.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4858534)



Foto: iStock®roberto saporito

**BMBF FÖRDERT RESSOURCEN-
EFFIZIENTE KREISLAUFWIRTSCHAFT**

Im Rahmenprogramm „Forschung für Nachhaltige Entwicklung – FONAS3“ fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) innovative Recyclingverfahren für Kunststoffe, um die Recyclingquote sowie die Qualität und den Einsatz von Rezyklaten zu steigern. Projektideen können bis 30. Oktober 2020 eingereicht werden.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4858488)



M • F • T

**Maucke Sicherheits- &
Feuerlöschtechnik e.K.**

- Wartung und Verkauf von Feuerlöschern
- Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (NRA)
- Pyrotechnische Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
- Feststellanlagen • Brandmeldeanlagen
- Löschwassertechnik
- Stationäre Löschanlagen
- Baulicher Brandschutz
- Flucht- und Rettungswegsteuerung

Am Windbusch 5 • 32758 Detmold • ☎ 0 52 31 - 910 17 33

www.mft-maucke.com

GRUNDSATZPAPIERE ZUM CHEMISCHEN KUNSTSTOFF-RECYCLING

Das Umweltbundesamt (UBA) und die Landesinitiative IN4climate.NRW haben Grundsatzpapiere veröffentlicht, in denen sie den Stand, die Vor- und Nachteile sowie die Perspektiven des chemischen Kunststoffrecyclings diskutieren.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4860836)

EUROPÄISCHE KOMMISSION VERABSCHIEDET WASSERSTOFFSTRATEGIE

Die Europäische Kommission hat im Juli 2020 ihre Wasserstoffstrategie vorgelegt. Darin unterstreicht die Kommission, dass die Ziele des Green Deals der EU und der Energiewende ohne Wasserstoff nicht zu erreichen sind. Demnach werde Wasserstoff zunächst in der Industrie und im Verkehrssektor eingesetzt werden. Bis zum Jahr 2024 sollen vor allem existierende Wasserstoffanwendungen

in der Industrie dekarbonisiert werden.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4858464)

NEUES FÖRDERPROGRAMM: „DIGITAL JETZT“

Immer mehr mittelständische Unternehmen erkennen, dass die Digitalisierung neue wirtschaftliche Chancen eröffnet. Mit dem neuen Förderprogramm „Digital jetzt“ können Unternehmen einen Zuschuss erhalten, um in digitale Technologien zu investieren bzw. die Mitarbeiter im Bereich Digitalisierung zu qualifizieren.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4854890)

WIE AUS DATEN ERFOLGREICHE GESCHÄFTSMODELLE WERDEN

Künstliche Intelligenz ermöglicht es durch die Verknüpfung und Analyse von Daten, Wissen zu generieren, aus dem neue Produkte und Dienstleistungen

entstehen. Die Zusammenarbeit und das Teilen von Daten in Netzwerken sind für Unternehmen künftig unerlässlich, um wettbewerbsfähig zu bleiben.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4855802)

KONSULTATION ZUR EU-PRODUKTSICHERHEITSRICHTLINIE

Die Richtlinie über die allgemeine Produktsicherheit ist fast 20 Jahre alt und spiegelt daher nicht mehr die aktuellen Entwicklungen bei Produkten und Märkten wider. Insbesondere neue digitale Technologien und

KI sorgen für Aktualisierungsbedarf. Die IHK Lippe bittet für die Konsultation der EU-Kommission bis zum 20. September um Anregungen und Feedback aus der Praxis und die Begleitung des weiteren Verfahrens durch den DIHK.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4867608)

Wir sind stetig auf der Suche nach gebrauchten Nutzfahrzeugen. 

Sie haben ein gebrauchtes Nutzfahrzeug in Ihrem Bestand und möchten es gern verkaufen? Dann kontaktieren Sie uns!

AlphaPlast GmbH & Co. KG Westring 45 | 33818 Leopoldshöhe
Telefon 05202 9245760 | E-Mail: info@alphaplast.de

Industrie 4.0 – Digitales Marketing & Digitale Produktion (Fachvortrag + anschließende Führung in der SmartFactory OWL)

In dieser Veranstaltung geht es um die Gegenwart und Zukunft des Marketings. Dazu gehört das Zusammenwachsen von Bereichen wie Marketing und Produktion. Aufgrund der aktuellen Lage soll diskutiert werden, welche Konsequenzen sich daraus ergeben, dass eingeeübte und bekannte Kommunikationsmöglichkeiten mit Neu- und Bestandskunden wegfallen. In diesem Zusammenhang werden neue Formate der Kundenkommunikation vorgestellt. Außerdem soll besprochen werden, inwiefern die aktuelle Zeit eine Chance für Veränderungen bietet: Laut Digital Marketing Monitor sehen nur 35% der KMU im digitalen Kundenfeedback Möglichkeiten für die Produktverbesserung. Hier besteht anscheinend Aufklärungsbedarf. Im Anschluss an den Vortrag besichtigen wir gemeinsam die SmartFactoryOWL. Die SmartFactoryOWL gewährt Einblicke in die Fabrik der Zukunft und zeigt auf, was heute schon möglich ist.

Termin: 15.09.2020, 14.00 – 17.30 Uhr, SmartFactoryOWL, Campusallee 3, Lemgo

Veranstalter: IHK Lippe, InnoZentOWL, Digital in NRW

Zielgruppe: Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus Unternehmen und ist aufgrund der Hygienevorschriften begrenzt auf 10 Teilnehmer.

Referent: Prof. Dr. Kleinkes, Studiengangsleiter „Technisches Management und Marketing“ an der Hochschule Hamm-Lippstadt

Online-Anmeldung:
www.detmold.ihk.de (Nr. 116139445)

Gewerbekunden #rueckendeckung

Was zählt, ist Ihr Geschäft.

Wir halten Ihnen den Rücken frei und regeln den Rest.



  
lippische.de

 **Lippische**
Landesbrandversicherung AG

EIN PORTAL FÜR ALLE STÖRUNGEN IM STROMNETZ



Quelle: störungsauskunft.de

Auf der zentralen Plattform „Störungsauskunft.de“ können Stromkunden Netzstörungen und -ausfälle melden. 54 Netzbetreiber beteiligen sich bereits an dem Gemeinschaftsportale. Es deckt bisher 75 Prozent der Fläche Deutschlands ab.

www.detmold.ihk.de (Nr. 4860446)

Wert erhalten. Wert schaffen.



Kein Auftrag ist für die Altbauspezialisten zu klein oder zu groß.

Kramp & Kramp

Die Altbauspezialisten für innen + außen

05261 96881-0 www.kramp-lemgo.de

IN OWL ZU HAUSE –
IN GANZ DEUTSCHLAND UNTERWEGS...



CITIPOST OWL GmbH & Co. KG
Industriestraße 20 · 33689 Bielefeld

Hohe Portokosten?

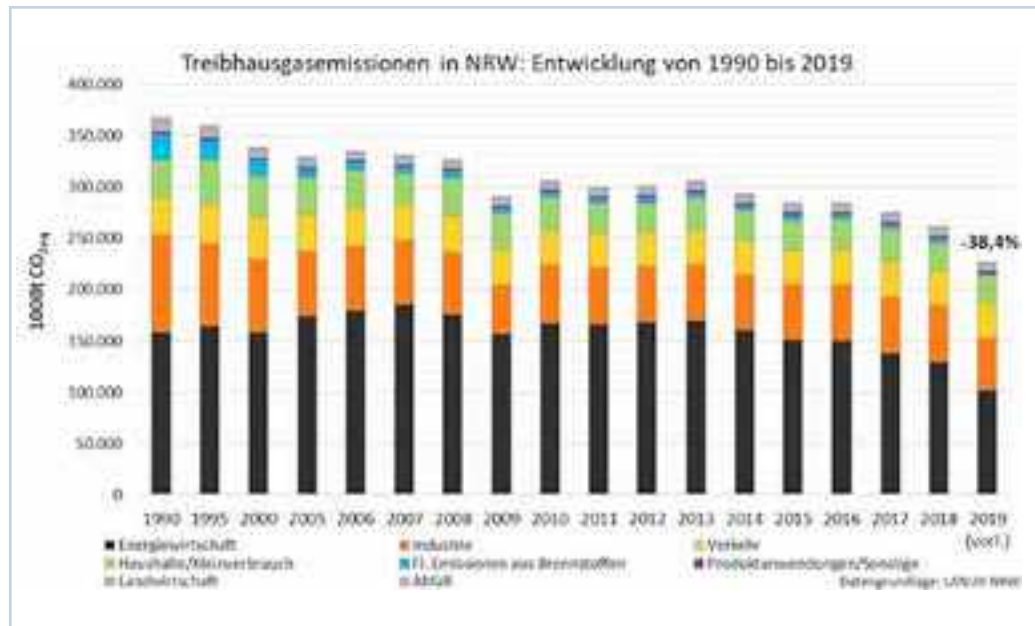
Warum nicht gleich an den Marktführer unter den alternativen Postversendern in OWL wenden?
Aus der Region für die Region!

- ✓ Zuverlässige Zustellung Ihrer Briefe zu günstigen Preisen
- ✓ Deutschland- und weltweit
- ✓ Abholservice und optional Frankierung
- ✓ Mailings und andere Servicedienstleistungen
- ✓ Persönliche Beratung



CITIPOST
Lippen für den Norden

**CO₂-EMISSIONEN IN NRW:
LANUV RECHNET MIT REKORD-REDUKTION**



In Nordrhein-Westfalen sind die CO₂-Emissionen im Jahr 2019 im Vergleich zu 2018 um 13 Prozent und im Vergleich zum Jahr 1990 um 38 Prozent gesunken. Dies geht aus vorläufigen Zahlen des Landesamts für Naturschutz, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (LANUV) hervor.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4860900)

Aus- und Weiterbildung

DIE AUSWIRKUNGEN DER CORONA-PANDEMIE AUF DIE PERSONALARBEIT DER UNTERNEHMEN IN OWL

Das **30. BOW-Forum** zu diesem Thema findet am **Donnerstag, 12.11.2020, 14.00–18.30 Uhr**, in die Räumlichkeiten des Heinz Nixdorf Museums-Forums, Fürstentallee 7, in Paderborn statt. In zwei Keynotes und sechs Workshops werden Ansätze und

Methoden vorgestellt und diskutiert, wie die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Unternehmen, Berufsausbildung, Personal- und Organisationsentwicklung bewältigt werden und wie sich die Unternehmen für zukünftige Krisen besser aufstellen können. Dazu hat das BOW namhafte Expert/-innen aus Unternehmen und Wissenschaft als Referierende gewinnen können.

Unter anderem werden folgende Fragen diskutiert:

- Welche Auswirkungen hatte die Krise bisher auf die Personalarbeit und -organisation in Unternehmen?
- Waren wir im Unternehmen, in der Berufsausbildung, der Personal- und Organisationsentwicklung richtig aufgestellt?
- Mit welchen Ansätzen haben wir versucht, die Krise zu managen?

- Brauchen wir in Krisenzeiten andere Kompetenzen bei Führungskräften und Mitarbeitern?
- Wie planen wir für den Weg aus dem Lockdown und für die Zeit nach Corona?

Weitere Information und Anmeldung: BOW e. V. | Detmolder Str. 18 | 33604 Bielefeld | Tel. 0521 787166-0 | info@bow.de | www.bow.de

ZU VERMIETEN AB 2020

Moderne Gewerbeflächen in Detmold



Büroflächen im „Westpoint V“ flexibel von 65m² bis 830m²

Hallenflächen im „Westpoint IV“ ab 550m²

Erstbezug - Mieterspezifische Ausstattung nach Absprache

Vermietung: 05231-616630



SANDER
Immobilien am Wallgraben

kontakt@vincent-sander-immobilien.de

Ihre Geschäftspartner im Internet

Auftragsschweißen

Werkzeug kaputt? Laserschweißen!

- Auftragsschweißen
- Verbindungsschweißen
- Reparaturschweißen



steco-system-technik GmbH & Co. KG
Im Hengstfeld 42a • 32657 Lemgo
Tel. 05261 - 960 900 • info@laser-owl.de

Dienstleistungen

Das stille Örtchen zum Mieten

Toiletten und Toilettenwagen für
Ihre Baustelle und Veranstaltung



Am Sportplatz 5 – 33813 Oerlinghausen
www.bosse-wc.de – 0800/9226773 – info@bosse-wc.de

Ihr Partner in der Gebäudereinigung

Engelage
GEBÄUDEREINIGUNG
Griemstiek 21
32756 Detmold
www.gebaeudereinigung-engelage.de
info@gebaeudereinigung-engelage.de
Telefon (0 52 31) 2 72 71
Telefax (0 52 31) 2 88 68

Beschriftungen

Beschriftungen
Digitaldruck
Schilder
Fahnen
und vieles mehr...

ComCut
WERBETECHNIK

Tel.: 0 52 31 / 57 01 66 Lagesche Straße 101
www.comcut-werbetechnik.de 32756 Detmold

Digitaldruck

Detmolder
Digitaldruckzentrum
www.3d-detmold.com
Tel.: 0 52 32 / 98 77 70 · Fax: 9 87 77 60

Seit über 25 Jahren

Geschäftsdrucksachen, Großformatdruck,
Etiketten, Stempel, Lasergravur/-schnitt, ...
Die ganze Welt der Werbung – aus einer Hand!

Ihr Partner für Sauberkeit

Horst Scheitzke
Gebäudereinigungs
GmbH & Co. KG
32105 Bad Salzuffen
Siemensstraße 117
Tel.: 0 52 22 / 8 16 55

www.scheitzke.com

BESCHRIFTUNG?
SCHAUFENSTER,
FAHRZEUGE,
ETC.

patrick-pantze.de

Filme/Fotos

FILME ?
EVENT, IMAGE,
PRODUKT, ...

patrick-pantze.de

WEDER
gruppe We care for you

Weder GmbH
Gildestr. 12
32760 Detmold

Tel.: 05231/30828-0
Fax: 05231/30828-39
www.weder-gmbh.de

Bürobedarf

Detmolder Bürobedarf XXL - vor Ort und Online!
55 Abstellplätze mit über 300 m² Verkaufsfläche
ca. 20000 Lager-Artikel
SCHÖDER NON-FOOD HANDELS GMBH
Vom-Markt-Str. 3, Detmold / Nähe Gläde
Tel. 0 52 31 / 95 70 40

FOTOS ?
KÖNNEN
WIR

patrick-pantze.de

Hausverwaltung

R. Diekmeier
Vermietung-Verkauf-Hausverwaltung
Tel. 05261-778660, Mobil 0160-99620024
info@hausverwaltungen-lippe.de
www.diekmeier-immobilien.de

**Hausverwaltung
P. Sommerkamp**
Tel. 05231/305999 www.hvsommerkamp.de

KORF
DAS BÜROZENTRUM
• Bürobedarf
• Schulbedarf
• Bürotechnik
• Büromöbel
Lemgo, Liemer Weg 49
www.korf.de

Gebäudereinigung

DeFa
Gebäudeservice
Gebäudereinigung
Malerfachbetrieb

Am Königskamp 22a
33818 Leopoldshöhe
info@defa-service.de
www.defa-service.de

Tel. 05208 9583710
Fax 05208 9583711

Hotel

Bei uns übernachten
Ihre Gäste aus
Handel und Industrie!

**WALDHOTEL
BÄRENSTEIN**
★★★★

Telefon 05234/209-0
oder
www.hotel-baerenstein.de

ANZEIGENPREISE

1-sp./15 mm hoch, 25,- € (Ortspreis), 30,- € (Grundpreis)

1-sp./30 mm hoch, 46,- € (Ortspreis), 54,- € (Grundpreis)

Infos unter Tel. 0 52 31/9 11-1 95, Bestellungen an aschwarzer@lmh-giesdorf.de



D&S - Glanzleistungen in der Oberflächentechnik



- Schleuderradstrahlen
- Druckluftstrahlen
- Spritzverzinkung
- Farb- und Korrosionsschutzbeschichtungen

10 x in Deutschland
 40 Jahre Kompetenz und Erfahrung
 Qualitätsgeprüft nach DIN ISO 9001:2015

D&S Sandstrahltechnik GmbH & Co. KG
 Borchener Str, 175
 33106 Paderborn

Tel. 0 52 51 / 180 45-0
www.ds-sandstrahltechnik.de
info@ds-sandstrahltechnik.de



Damit Sie Zeit für
 die schönen Dinge
 im Leben haben ...

... machen wir Ihre Steuererklärung.

Brunsiek, Höckendorf & Partner
 Büro Lemgo: Bismarckstraße 29, 05261 9488-0
 Büro Bad Salzufen: Osterstraße 56, 05222 6285-5
www.brunsiek-hoeckendorf.de

IHK-Magazine

Erneut Reichweitesieger!

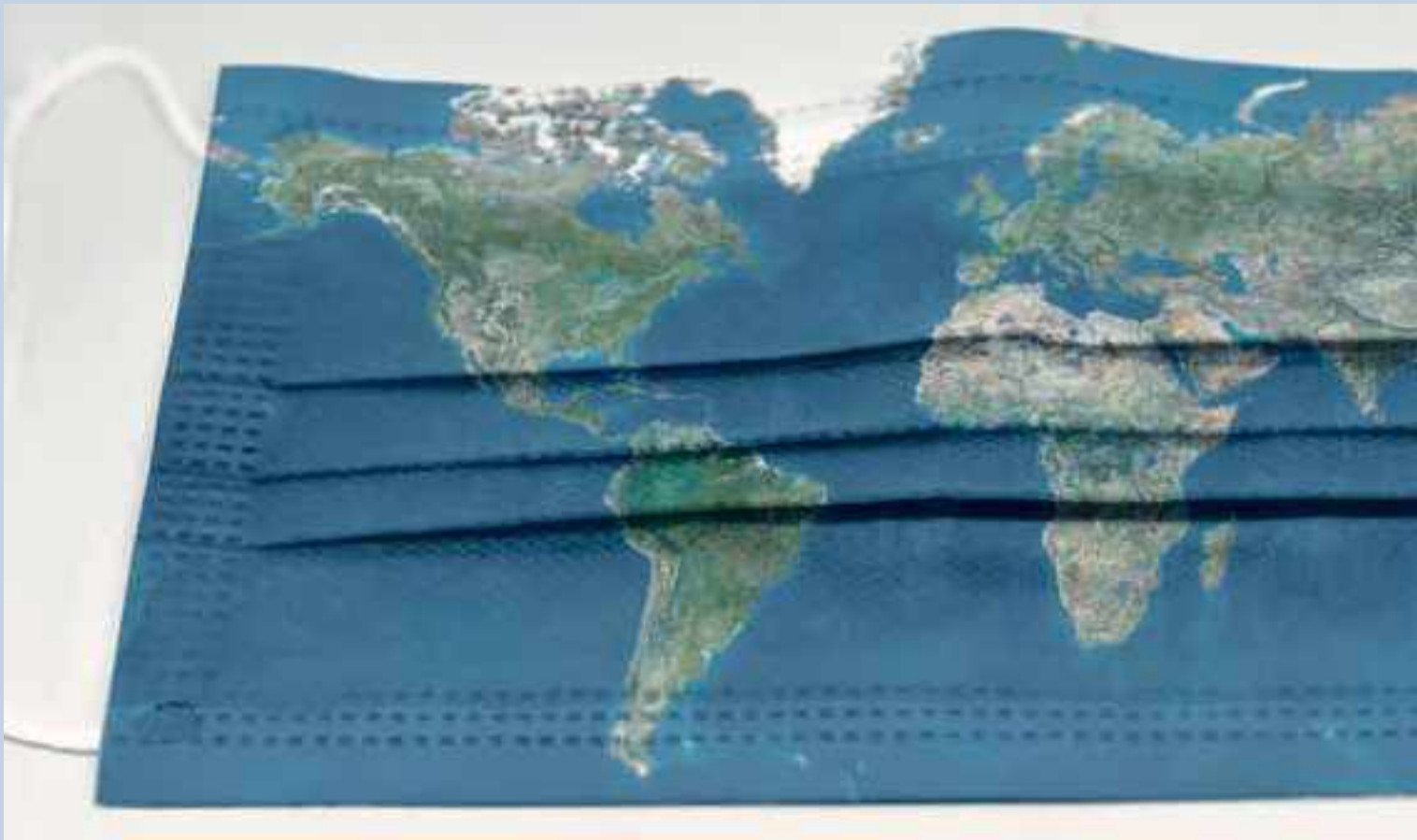
Werben Sie in den IHK-Magazinen und profitieren Sie
 von deren herausragender Reichweite
 bei den Entscheidern im Mittelstand!



www.ihk-kombi-west.de



stock.adobe.com | agentur-phase2.de



Impuls der IHK-Organisation

Globalisierung nach Corona

Abnehmende internationale Kooperation und bröckelnde staatliche Allianzen lassen derzeit Rufe nach wirtschaftlicher Abschottung lauter werden. Haben sich Lieferketten zu weit ausgedehnt? Läutet die Corona-Krise den Beginn einer De-Globalisierung ein? Für die hochinternationalisierte deutsche Wirtschaft wäre das verheerend. Deutsche Unternehmen sind auf offene Märkte und gute Regeln für Handel und Investitionen angewiesen. Die IHK-Organisation plädiert deshalb für einen beherzten Einsatz für die internationale Arbeitsteilung und den Erhalt internationaler Wertschöpfungsketten. Die EU-Ratspräsidentschaft muss genutzt werden, sich dafür stark zu machen.

DIE BEDEUTUNG OFFENER MÄRKTE

In Deutschland hängt jeder vierte Arbeitsplatz am Export, in der Industrie sogar jeder zweite. Europaweit gibt es

insgesamt 36 Millionen Jobs in der Exportwirtschaft. Der EU-Binnenmarkt mit seinen 450 Millionen Bürgern hat allein in Deutschland 2,8 Millionen Arbeitsplätze geschaffen und steht laut einer Studie der Bertelsmann-Stiftung für jährliche Einkommensgewinne von 86 Milliarden Euro. Einer anderen Untersuchung zufolge (Kieler Institut für Weltwirtschaft) würde das deutsche Pro-Kopf-Einkommen ohne EU jährlich um 3,9 Prozent schrumpfen. Deutschland ist gleichzeitig einer der größten Profiteure des Welthandels mit jährlichen Einkommensgewinnen dank Mitgliedschaft in der Welthandelsorganisation (WTO) in Höhe von 66 Milliarden US-Dollar. Rund die Hälfte aller deutschen Güterimporte und -exporte sind Vorprodukte, über 20 Prozent des Mehrwerts der deutschen Güterexporte machen Importe aus. Diese Vorteile sind auch für jeden Einzelnen konkret spürbar. Welthandel und

Offenheit machen das Warenangebot vielfältiger, Speisekarten bunter und den Alltag abwechslungsreicher – und das zu niedrigeren Kosten. Nur ein Beispiel: Smartphones wären ohne die globale Arbeitsteilung teurer, könnten technisch nicht mithalten und es gäbe nur wenige Modelle. Globale Wertschöpfungsketten ermöglichen Effizienzgewinne, Spezialisierung, Wissens- und Technologieaustausch. Laut WTO ist Deutschland neben China und den USA eines der wichtigsten Zentren weltweiter Wertschöpfungsketten.

KONSEQUENZEN DURCH CORONA

Durch die Folgen der Corona-Maßnahmen erwarten fast 80 Prozent der Betriebe in Deutschland laut DIHK-Umfragen für 2020 Umsatzeinbrüche.

Viele Unternehmen haben mit Finanzierungs- und Liquiditätsengpässen zu kämpfen oder stehen sogar kurz vor der



Foto: iStock/rararoro

geschehen ein. Marktmechanismen werden zurückgedrängt, Rufe nach Industriestrategien, stärkeren Export- und Investitionsprüfungen, Buy local und local-content-Vorgaben werden lauter. Zudem ist ein wettbewerbsverzerrender Subventionswettbewerb durch weltweite Hilfsmaßnahmen gestartet, die zum Beispiel bei Verstaatlichungen zu ineffizienter Marktkonzentration und zu verstärktem unfairem Wettbewerb führen können. Die USA als langjähriger Treiber des Freihandels haben schon vor Corona auf „America first“ umgesattelt und forcieren Handelskriege zwischen den großen „Blöcken“. Vor allem der Konflikt zwischen Amerika und China tangiert deutsche Firmen, die in beiden Ländern viel investiert und jeweils rund eine Million Beschäftigte haben. Globale Lieferketten sind massiv gestört, Strafzölle und Handelshemmnisse erschweren das Geschäft. Darüber hinaus wird derzeit die WTO zunehmend geschwächt. Initiativen zur Stärkung des Handels bleiben in der WTO seit Jahren blockiert. Nur wenige bilaterale und regionale Abkommen, etwa der EU mit Japan, Kanada oder Vietnam, setzen punktuelle Gegen-trends. Die Beendigung der langjährigen WTO-Krise ist nicht in Sicht, vielmehr die weitere Erosion der weltweiten Handelsregeln und auch des Streitbeilegungsmechanismus. Es droht der Rückfall in die Kleinstaaterei und den ökonomischen Nationalismus – ein fataler Trend.

rend davor der Export regelmäßig ein Treiber der Konjunktur war, schrumpft die globale Handelsoffenheit, also das Verhältnis von globalen Exporten zum Welt-BIP, seit 2008. In diesem Jahr könnte der Welthandel durch die Corona-Krise richtig eins auf's Dach bekommen. Die WTO prognostiziert ein Minus zwischen 13 und 32 Prozent. „Slowbalisation“ statt „Globalisation“? Die großen Wirtschaftsmächte USA und China befinden sich im Systemwettstreit zwischen Staatskapitalismus und Marktwirtschaft und kapseln sich zunehmend vom Weltmarkt ab. Corona wirkt da lediglich als Brandbeschleuniger. Ob die EU ihre Chance nutzt, sich als wirtschaftlich souveräner Akteur und Vorbild für andere zu etablieren, ist offen. In jedem Fall täte sie gut daran, durch gezielte Investitionen in Zukunftstechnologien die Wettbewerbsfähigkeit des Kontinents wieder mehr zu stärken.

Was weltweit dagegen rasant wächst, ist der grenzüberschreitende digitale Handel. Der zunehmende Online-Handel stellt gleichzeitig den Einzelhandel vor große Herausforderungen. Technologische Fortschritte in der Produktion, inklusive einem steigenden Dienstleistungsanteil in der Güterproduktion, bieten der deutschen Wirtschaft große Chancen. Mehr Digitales, mehr individuelle Lösungen sowie neue Technologien können auch die Verlagerung zuvor ausgelagerter Produktionsschritte nach Deutschland und Europa mit sich bringen.

Insolvenz. Darunter sind bislang kerngesunde mittelständische Unternehmen. Weltweit sind die Auswirkungen noch größer: Laut dem AHK World Business Outlook rechnen 83 Prozent der deutschen Unternehmen im Ausland mit starken Umsatzverlusten, 15 Prozent sogar mit mehr als einer Umsatzhalbierung.

In der Corona-Krise stehen nahezu alle Exportmärkte unter Druck. Der grenzüberschreitende Personen- und Geschäftsreiseverkehr war teilweise völlig lahmgelegt. Produktionsstopps und weltweite Probleme im Güterverkehr sorgen für unterbrochene Lieferketten. Gleichzeitig verschärft der weltweite Protektionismus die Lage.

STARKER STAAT STATT FREIHANDEL?

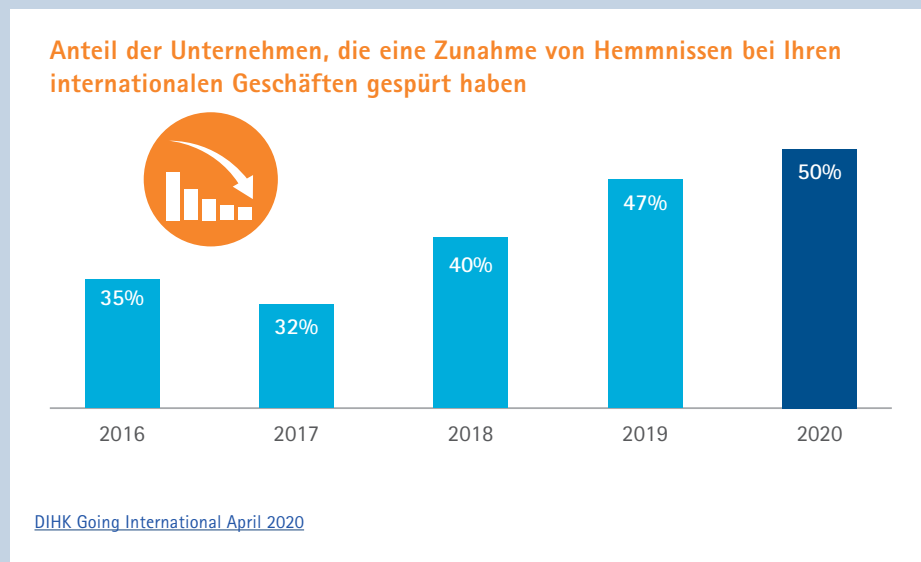
Unter der Überschrift „Corona-Rettungsmaßnahmen“ mischt sich der Staat derzeit weltweit intensiv ins Wirtschafts-

„SLOWBALISATION“ STATT „GLOBALISATION“?

Bereits seit der Finanzmarktkrise 2008 sinkt der Einfluss des Welthandels auf die globale Wirtschaftsentwicklung. Wäh-

WEGE AUS DER CORONA-KRISE

Der Erhalt internationaler Wertschöpfungsketten auf der Grundlage von regel-



basiertem Handel sollte für die Bundesregierung und die EU-Institutionen höchste Priorität haben. Nur so kann die wirtschaftliche Erholung während und nach der Corona-Pandemie gelingen. Änderungen von Lieferketten sind unternehmerische Entscheidungen und dies sollte so bleiben. Vielmehr sollten wirtschaftliche Diversifizierung und die Souveränität Europas gestärkt werden. Die erste deutsche EU-Ratspräsidentschaft seit über einem Jahrzehnt bietet auch die Gelegenheit, die europäische Führungsrolle für offene Märkte weltweit zu sichern. Was ist aus Sicht der IHK-Organisation zu tun?

PROTEKTIONISMUS ENTGEGENTRETEN

Protektionismus ist kein Ersatz für Krisenvorsorge. Eine Verpflichtung der G20-Länder, keine neuen Zölle einzuführen, könnte das Schlimmste verhindern. Die Corona-Einschränkungen sollten perspektivisch zurückgenommen und durch weniger einschneidende Maßnahmen ersetzt werden.

Nötig ist außerdem ein ehrgeiziger EU-Impuls für die WTO-Modernisierung. Zwei Drittel der außereuropäischen Exporte deutscher Unternehmen beruhen einzig auf WTO-Regeln und sind durch deren Erosion gefährdet. Die beste Unterstützung globaler Lieferketten sind internationale Abkommen, die Märkte und insbesondere öffentliche Beschaffung öffnen und Unternehmen Rechtssicherheit bieten.

OFFENHEIT FÜR AUSLÄNDISCHES KAPITAL

Der Kapitalbedarf der Unternehmen steigt durch die Pandemie. Staatliche Zuschüsse oder Kredite reichen dafür nicht. Die deutsche und europäische Wirtschaft sind mehr denn je auf offene Märkte und auch auf ausländisches Kapital angewiesen. Eine zu starke Regulierung bei der Zufuhr ausländischen Kapitals, etwa bei der Novelle von Außenwirtschaftsgesetz/-verordnung, beschränkt die Wachstums- und Beschäftigungschancen des Standortes Deutschland. Der Schutz des Eigentums sowie die Kapitalverkehrsfreiheit sind Eckpfeiler unserer marktwirtschaftlichen Grundordnung. Staatliche Eingriffe bei ausländischen Kapitalbeteiligungen in deutschen Unternehmen sollten die Ausnahme bleiben.

LIEFERKETTEN NICHT REGULIEREN

Lieferketten sind gewachsene Strukturen und nicht über Nacht abänderbar. Änderungen von Lieferketten sind in erster Linie unternehmerische Entscheidungen, etwa aus Effizienz- und Kostengründen oder zur Risikovermeidung und Nutzung von Digitalisierungsfortschritten. Grenzüberschreitende Arbeitsteilung ist und bleibt daher ein wichtiger Bestandteil wirtschaftlicher Resilienz. Der Staat sollte deshalb grundsätzlich keine Wertschöpfungsketten regulieren und offene Drittstaaten sicherstellen. „Rückbesinnungen“ auf nationale Produktionen und Lokalisierungsverpflichtungen, auch Buy Euro-

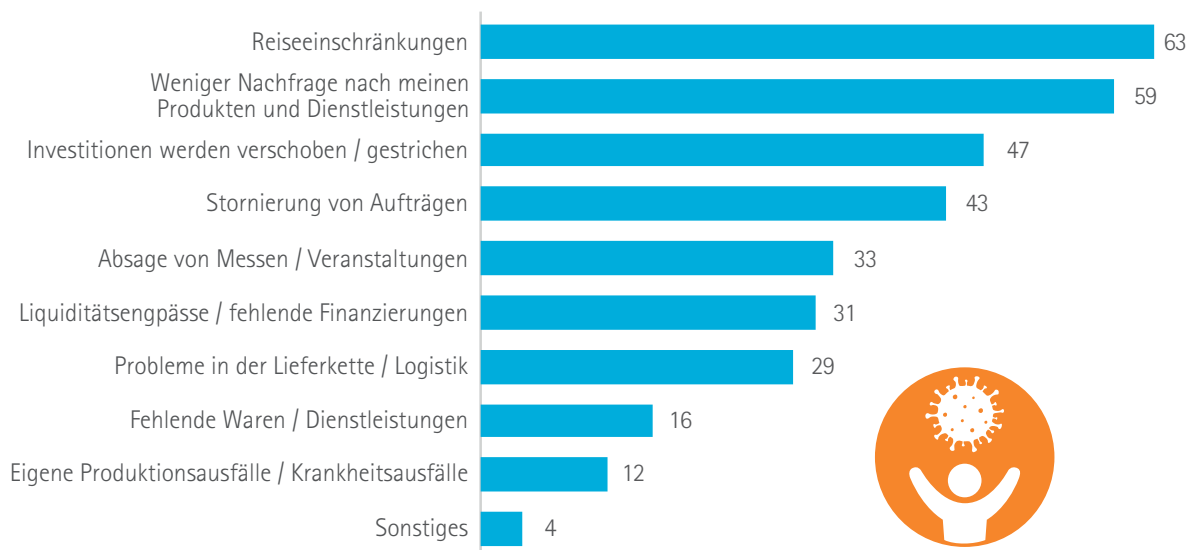
pean, sind abzulehnen. Unternehmen, die umfassend auf Lokalisierung setzen, könnten auch anfälliger für externe Schocks werden, da ihre Ausweichmöglichkeiten durch weniger Standorte und Zulieferer in einem kleineren Markt beschränkt sind.

Bei Fragen der nationalen Sicherheit und/oder bei „kritischen“ Wirtschaftsbereichen, z. B. der öffentlichen Gesundheit, könnte dagegen ein Umbau von Wertschöpfungsketten geprüft werden. Die Frage ist, ob man eigene bzw. besonders flexible Produktionskapazitäten schafft oder größere Notfallreserven anlegt. Staatlicherseits sollte sichergestellt werden, dass die Lieferketten innerhalb der EU zukünftig in Krisenfällen schnell verfügbar sind.

MITTELSTAND MITDENKEN, WETTBEWERB ERHALTEN

Die Unterstützung der Wirtschaft zur Bewältigung der Corona-Krise muss Priorität haben. Denn gerade der internationalisierte Mittelstand und global agierende Unternehmen dürfen nicht zum Verlierer der Krise werden. Auch Startups sind zunehmend zu einem entscheidenden Faktor der Innovationskraft Deutschlands geworden und sollten daher angemessene Unterstützung erfahren. Durch weltweite Verstaatlichungen und Insolvenzen ist global mit einer steigenden Marktkonzentration zu rechnen. Umso wichtiger werden globale Regeln gegen Marktverzerrungen durch Staats-

Auswirkungen der Corona-Krise auf Unternehmen (in Prozent)



betriebe. Auch die mittelstandsfreundliche Umsetzung von Freihandels- und Investitionsabkommen und effektive EU-Handelsschutzinstrumente sind nötig. Sie machen internationale Geschäfte für alle einfacher.

ZOLLBÜROKRATIE ENTRÜMPELN

Der grenzüberschreitende Handel scheitert in der Corona-Krise auch an nicht mehr zeitgemäßen bürokratischen Hürden, etwa analogen Zoll-Dokumentationspflichten. Temporäre Erleichterungen, die auf digitalisierte Zollprozesse wie etwa Video-Zollinspektionen und digitale Unterschriften setzen, sollten rasch vorangetrieben und langfristig verankert werden. Die Digitalisierung weiterer Verfahren wie eCarnet muss

konsequent vorangetrieben werden. Das alles kann zu einem reibungsloseren und transparenteren Handel führen. Die EU sollte hier eine globale Vorreiterrolle für die digitale Zollabwicklung einnehmen, um so die globalen Standards für morgen zu setzen.

EUROPÄISCHE RESILIENZ STÄRKEN

Die deutschen Unternehmen wickeln knapp 60 Prozent ihrer Warenexporte und -importe innerhalb der EU ab; hinzu kommt die zunehmende Bedeutung der EU-Dienstleistungserbringung. Der Erhalt und die Stärkung des EU-Binnenmarkts sind daher von sehr großer Bedeutung für die deutsche Wirtschaft. Umso mehr bietet die Verbreitung europäischer Standards einen großen Wettbe-

werbsvorteil für die Wirtschaft. Die erste deutsche EU-Ratspräsidentschaft seit über einem Jahrzehnt bietet eine große Gelegenheit, hier die europäische Führungsrolle weltweit zu sichern. Die EU sollte daher zur Stärkung ihrer Handelsbeziehungen die Nachbarschaftsbeziehungen und auch die mit Asien ausbauen. Zudem ist die Stärkung der WTO und der Abschluss weiterer Handelsabkommen nötig, um den Güter- und Dienstleistungshandel weniger anfällig für Krisen und den Einfluss politischer Spannungen zu machen. Nur mit einer EU, die entschlossen und geschlossen auftritt, haben unsere Unternehmen im internationalen Wettbewerb eine hörbare Stimme.

DIHK-Forderungen zur deutschen EU-Ratspräsidentschaft

Für offene Märkte kämpfen

Deutschland hat von Juli bis Dezember 2020 nach über zehn Jahren wieder die EU-Ratspräsidentschaft inne. Das muss genutzt werden, um sich für weltweit offene Märkte zu engagieren.

PROTEKTIONISMUS ABWEHREN

Um internationale Wertschöpfungsketten zu erhalten, braucht man einen regelbasierten, aber möglichst freien Handel. Das muss Priorität haben. Bereits vor Corona klagten 50 Prozent der international aktiven Betriebe in Deutschland über zusätzliche Handelshemmnisse. Diese müssen wieder abgebaut werden. Speziell der Welthandel mit Gesundheitsprodukten sollte ohne Zölle und andere Hemmnisse gestaltet werden.

WELTHANDELSORGANISATION MODERNISIEREN

Zwei Drittel der außereuropäischen Exporte deutscher Unternehmen beruhen einzig auf WTO-Regeln. Diese sind durch die Erosion des WTO-Streitschlichtungsmechanismus gefährdet. Die EU muss einen Impuls für die WTO-Modernisierung sowie den Erhalt der Streitschlichtung setzen. Nötig ist auch eine Mittelstandsagenda für die WTO, um kleine und mittelständische Unternehmen besser in globale Wertschöpfungsketten einzubinden.

ZUKÜNFTIGE BEZIEHUNGEN MIT UK REGELN

Die wichtigsten EU-Verhandlungen laufen derzeit mit dem Vereinigten Königreich.

Für die Unternehmen ist entscheidend, ein möglichst mittelstandsfreundliches, faires Handelsabkommen mit UK abzuschließen. Der Markt ist zu wichtig für ein Schmalspurabkommen.

EU-CHINA-BEZIEHUNGEN REGELN

Die Verhandlungen zu einem bilateralen Investitionsschutzabkommen müssen vorangetrieben werden.

Hauptziele sollten Rechtssicherheit und stabile Rahmenbedingungen für Handel und Investitionen sein.

EU-MERCOSUR ABKOMMEN VORANTREIBEN

In der Handelspolitik muss die Umsetzung des EU-Mercosur-Handelsabkommens ganz oben stehen.

Eine einfache Geschäftsabwicklung zwischen der EU und Südamerika kann positive Impulse für den deutschen Mittelstand setzen.

Südamerikanische Staaten können zur Diversifizierung von Wertschöpfungsketten beitragen.



Foto: iStock/AlexLMX

Quo vadis, Europa? Der DIHK nennt wichtige handelspolitische Aspekte

ZOLLRECHT ENTRÜMPELN, DIGITALISIERUNG VORANTREIBEN

Der Unionszollkodex muss vereinfacht werden, etwa bei komplexen Dokumentationspflichten und Ursprungsregeln. Die Digitalisierung bislang noch analoger Zollprozesse muss beschleunigt werden. Die Verschiebung dieses Prozesses auf 2025 ist zu lang.

EUROPÄISCHE RESILIENZ STÄRKEN

Die EU muss ihre Widerstandsfähigkeit verbessern. Dazu muss sie ihre Nachbarschaftsbeziehungen ausbauen und weltweit entschlossen und geschlossen auftreten. Nur dann haben unsere Unternehmen im internationalen Wettbewerb eine hörbare Stimme. Laufende Verhandlungen über bilaterale Freihandelsabkommen müssen vorangetrieben werden.



Gespräch mit Dr. Jens Hofele
über die Krise und das
internationale Geschäft

Das Jahr ist echt komisch!

Seit Anfang 2015 ist die VELOSIT GmbH und Co. KG am Markt. Das Unternehmen im Industriepark Lippe setzt auf innovative Technologien in der Bauche-mie – und auf den Weltmarkt. Ob im Empire State Building, im Ritz-Carlton in Amman, im Adelaide Convention Center oder in einer Tiefgarage in Elmshorn: mit seinen schnellbindenden Estrich-, Mörtel- und Abdichtmassen ist der noch junge Betrieb aus Lippe auf allen Erd-teilen gut im Geschäft.

Firmengründer und Geschäftsführer Dr. Jens Hofele (52) mag die Welt. Nicht nur, weil sie ihm 75 Prozent seines Umsatzes beschert. Er reist auch gern, hat ein Haus in Florida und ist offen für Neues. Wenn ihn ein völlig Unbekannter aus Nigeria bei einer Messe in Las Vegas anspricht, kommt danach schon mal ein Geschäft zustande. Durch die Corona-Pandemie und die weltweiten Einschränkungen ist es nun ein „komisches Jahr“ mit erheblichen Auswirkungen – persönlich und unternehmerisch. Warum das so ist und wie er weltweit unterwegs ist, hat er im Gespräch mit der IHK verraten. Das Interview führten für die IHK Lippe Andreas Henkel und Nancy Krome.

IHK: Herr Dr. Hofele, kein leichtes Jahr! Wie sehr hat COVID-19 die VELOSIT GmbH berührt? Ist beim Exportgeschäft vieles durcheinander gewirbelt worden?

HOFELE: Ja, definitiv! Die Auswirkungen der letzten Monate und die weitreichenden Folgen für Menschen und Wirtschaft haben es zu einem komischen Jahr werden lassen, in dem ich – ehrlich gesagt – nicht alles verstehe und manches hinterfrage. Hinzu kommen teilweise geschürte Ängste und Hysterien, die nicht aufklären, sondern eher einen gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Diskurs über Richtungen und Möglichkeiten erschweren. Das finde ich schade. Meiner Meinung nach leidet darunter dann auch die so gewichtige Meinungsvielfalt – gerade, wenn wissenschaftliche Stimmen anderer Meinung kaum Gehör finden. Da muss ich deutlich sagen, das behindert dann wiederum meiner Einstellung nach den wirtschaftlichen Neustart, weil für mich unsere Freiheitsrechte immer noch weitreichend beschnitten sind. Vielleicht könnte man an mancher Stelle und in einigen Punkten doch besser nach Schweden schauen. Dort bezieht man die Bevölkerung verantwortungsbewusst und anders mit ein und schafft auch, wie ich finde, eine andere Akzeptanz für die

persönlichen und wirtschaftlichen Einschränkungen und Folgen.

IHK: Bund und Land versprechen der Wirtschaft konkrete Hilfen. Wie wirken sich diese Soforthilfen auf Sie als Unternehmer, noch dazu als junges Unternehmen, aus?

HOFELE: Wir kommen schon klar. Aber für viele andere kleine Unternehmen werden die Probleme nur kaschiert. Bei vielen Maßnahmen und Programmen fehlt mir schlicht das Verständnis – unternehmerisch und persönlich. Ich kann nachvollziehen, dass man auf die Epidemie und die Folgen reagieren musste und muss. Aber vieles passt für mich nicht zueinander. Einige Beispiele: Züge und Urlaubsflieger dürfen vollgestopft werden, Reisebusse, Theater und Restaurants aber nicht. Die Lufthansa oder auch die Autoindustrie werden mit Steuermilliarden gefüttert, während Zehntausende Händler, Gastronomen, Event- und Kulturbetriebe drohen, in die Pleite zu schlittern. Wir werden das spätestens erleben, wenn die Meldepflicht für Insolvenzen wieder greift. Für viele Unternehmer heißt das dann die Privatinsolvenz und damit für viele Jahre kein neuer Gewerbestart.

IHK: Also nichts Gutes an Corona?

HOFELE: Naja doch, wenigstens das Corona-Bier schmeckt mir immer noch! (schmunzelt).

IHK: Werden wir konkret. Wie geht es Ihrem Unternehmen?

HOFELE: Ganz ehrlich? Uns geht's gut. Zum Glück sind wir in einem Gewerbe-zweig, der bislang weniger betroffen ist. Gebaut oder saniert wird immer. Deshalb hatten wir auch keinen Einbruch, im Gegenteil. Im ersten Halbjahr haben wir 20 Prozent Plus gemacht. Das hat auch was damit zu tun, dass wir die Lagerbestände hochgefahren haben, um jederzeit lieferfähig zu bleiben. Das anfängliche Chaos auf Baustellen in Deutschland, mit Abstandsregeln und Mund-Nase-Masken hat sich inzwischen normalisiert.

IHK: Und wie sieht's mit dem Auslands-geschäft aus?

HOFELE: Das Jahr ist bisher echt komisch! Das erste Quartal hat mit mäßigem Wachstum begonnen. Nach China haben

wir Anfang Januar noch drei Container verschickt. Im Februar haben wir dann unserem Kunden in China mit 1.000 Mund-Nase-Masken ausgeholfen. Zu der Zeit ging das auch noch, weil es hieß, Corona kann uns in Deutschland gar nichts anhaben. Das Geschäft brach dann bis Mitte März völlig weg. Die Zeit war aber absehbar, da Ende Februar schon feststand, dass die Baustellen dort am 16.03.2020 wieder aufmachen. Das wurde in China lange vorbereitet.

IHK: Und wie lief es mit dem Rest der Welt?

HOFELE: Mitte März haben dann Latein-amerika, Indien, Australien und Middle East die Segel gestrichen. Indien ist mittlerweile wieder auf, aber voran geht es noch nicht. Das USA-Geschäft, das uns sehr wichtig ist, lief die ganze Zeit ohne Einschränkungen weiter, und in Griechenland konnten wir ebenfalls viel liefern. Seit Ende März hat auch China wieder deutlich angezogen.

IHK: Trauen Sie sich eine Prognose für's zweite Halbjahr zu?

HOFELE: Fragen Sie mich was Leichteres. Just in diesen Tagen haben Australien und Guatemala wieder einige Container Ware bei uns bestellt. Vielleicht ist das ja der berühmte Silberstreif am Horizont. Vor allem Guatemala freut mich, weil dort meine Geschäftspartner sitzen. Ansonsten halte ich die Augen offen für Neugeschäfte – und ich bin dafür auch



Dr. Jens Hofele zeigt einer seiner Maschinen

offen, auch bei unkonventionellen Anfragen. Im Januar beispielsweise habe ich auf dem Messestand in Las Vegas einen sehr sympathischen Nigerianer kennengelernt, der an unseren Produkten interessiert war. Es gibt viele schlechte Klischees über das Land, wovon auch einiges zutrifft. Aber die Nachfrage war ernst gemeint. Wir haben ein paar E-Mails ausgetauscht, und jetzt hat er die ersten beiden Container bestellt und per Vorkasse bezahlt. Und ich habe den Fuß für die Zukunft in der Tür.

IHK: Sie sind ein großer USA-Fan. Wann waren sie das letzte Mal dort?

HOFELE: Beruflich im Januar zur Messe. Aber das letzte Mal waren wir vor einem Jahr in unserem Haus in Florida. Hatten auch schon zweimal gebucht, doch leider gilt momentan ein Einreisestopp. Nur amerikanische Staatsbürger dürfen rein.

IHK: Fehlt Ihnen das Florida-Flair?

HOFELE: Ja, schon, aber wir wollten auch mal wieder was Anderes sehen und sind über den Jahreswechsel nach Australien geflogen. Das ist auch ein sehr schönes Land. Die Reise hat sich auf jeden Fall gelohnt und wer weiß, vielleicht verlagern

wir unser Feriendomizil von Florida nach „down under“. Meine Frau sagt, Hauptsache es gibt Palmen!

IHK: Neben den Privatplänen: Was planen Sie unternehmerisch?

HOFELE: Wir wollen bauen. Es ist eine zweite separate Halle neben unserer ersten hier geplant, die sich in einen Bürotrakt und eine Lagerhalle aufteilt. Die jetzige Halle dient dann ausschließlich der Produktion. Dieser Schritt ist auch dringend notwendig, da wir 2019 wegen Platzmangel kaum mit der Produktion hinterhergekommen sind. Abgesehen von diesem etwas merkwürdigen Jahr läuft's ja richtig gut. Wenn man bedenkt, dass wir mit sechs Leuten gestartet sind und jetzt schon 18 sind.

IHK: Sie haben einen Wunsch frei an die Politik.

HOFELE: Ganz klar: Ich wünsche mir in Deutschland bzw. der EU eine Gleichbehandlung von kleinen und mittelständischen Firmen mit Großkonzernen. In Deutschland tätige internationale Konzerne dürfen sich mit Segen der Politik vor Steuerzahlungen drücken, während jeder Mittelständler richtigerweise in

Deutschland zahlt. Daneben benachteiligt die Regelungswut kleinere Firmen, weil sie die Fixkosten für Auflagen härter treffen. Jede neue Regulierung stärkt also die Wettbewerbsposition der Konzerne. Das fühlt sich für mich nicht richtig an.

IHK: Vielen Dank für das Gespräch!

ZUR PERSON:

Dr. Jens Hofele wurde 1968 in Arolsen geboren. Sein Abitur absolvierte er am Leopoldium in Detmold.

Sein Chemiestudium in Paderborn schloss er 1996 mit einem Dokortitel ab. Nachdem er fünf Jahre als Leiter der F&E bei der Detmolder Schomburg GmbH war, arbeitete er dort weitere zehn Jahre als Geschäftsführender Gesellschafter.

Seit 2014 ist er Firmengründer und Geschäftsführer der Velosit GmbH & Co. KG im Industriepark, Horn-Bad Meinberg/Belle.

Dr. Jens Hofele ist verheiratet und hat zwei Söhne. In seiner Freizeit spielt er Fußball beim TuS Eichholz-Remmighausen in der dritten Kreisklasse.



Dr. Jens Hofele führt Nancy Krome durch das Lager



Besondere Zeiten erfordern besondere Veranstaltungsformate! Deshalb findet der IHK-Außenwirtschaftstag NRW in diesem Jahr zum ersten Mal digital statt. Die Veranstaltung wird im Zweijahresrhythmus von den 16 IHKs in Nordrhein-Westfalen durchgeführt und wird in diesem und nächstem Jahr von der IHK in Essen koordiniert.

NEUE REZEPTE

Der Bedarf an Orientierung und Austausch, gerade im internationalen Geschäft, ist für Unternehmen besonders in und nach Krisenzeiten von großer Bedeutung. Der Digitale Zwischenstopp 2020 bietet einen Überblick zu internationalen Entwicklungen und Potenzialen. Es gilt Rezepte zu finden, um auch zukünftig global erfolgreich mitzumischen. In einem vier-stündigen, kostenfreien Live-Streaming werden aktuelle Entwicklungen in der Weltwirtschaft aufgezeigt und Perspektiven für die NRW-Wirtschaft erörtert. Den Auftakt macht eine Podiumsdiskussion mit:

- Christoph Dammermann, Staatssekretär des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen
- Stefanie Peters, Geschäftsführende Gesellschafterin der Neuman & Esser

Group, Übach-Palenberg, und Vize-Präsidentin der IHK Aachen

- Prof. Dr. Dr. h.c. Christoph M. Schmidt, Präsident des RWI - Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung e.V.
 - Bernhard Steinrücke, Weltsprecher des Netzwerkes der deutschen Auslandshandelskammern (AHKs)
- Corona und NRW – wo steht die (internationale) Wirtschaft? Hotspots der Weltwirtschaft – was geht wo? Das Gute an der Krise – was kann man lernen? Blick nach vorn – weiter wie früher, oder anders?

Im Fokus der sich anschließenden vier Fachforen stehen USA, China, Risikomanagement bei Auslandseinsätzen sowie Compliance/Exportkontrolle. Details zum Programmablauf siehe Kasten.

AUSBLICK 2021

Im nächsten Jahr wird der Außenwirtschaftstag NRW wieder live und in Farbe stattfinden.

Termin: 23. September 2021

Ort: Philharmonie Essen

Veranstaltungshinweis:

**11. IHK-Außenwirtschaftstag 2020
DIGITALER ZWISCHENSTOPP 2020
AM 17. SEPTEMBER 2020**

- 10:00 Uhr – Podiumsdiskussion: „Wie Corona das internationale Geschäft aufmischt“
- 11:00 Uhr – Fachforum China
- 11:45 Uhr – Fachforum Compliance/ Exportkontrolle
- 12:30 Uhr – Risikomanagement bei Auslandseinsätzen
- 13:15 Uhr – Fachforum USA
- 14:00 Uhr – Ende

Weitere Informationen und Anmeldung:
<https://www.ihk-aussenwirtschaftstag-nrw.de/>

Ansprechpartnerin:
GABRIELE NARHOFER
Tel.: 05231 7601-22
narhofer@detmold.ihk.de



Fotos: ©iStock Holy Polygon, Flaggen: iStock/Marina Galumiklova

Ein Überblick

Stimmen der Welt

Das Netzwerk der Auslandshandelskammern (AHK) ist mit mehr als 140 Standorten in 92 Ländern weltweit vertreten. Die Mitarbeiter vor Ort eröffnen deutschen Unternehmen den Zugang zu internationalen Märkten. Die AHKs bieten Firmen eine Plattform, um wertvolle Kontakte zu knüpfen, Informationen auszutauschen, Veranstaltungen zu besuchen und ein gemeinsames Sprachrohr gegenüber der Politik zu bilden. Die AHKs öffnen Türen im Zielland. Sie helfen dabei, neue Märkte zu erkunden, herauszufinden welches Potenzial das jeweilige Produkt im Ausland hat und neue Geschäftspartner zu finden. Die AHK-Mitarbeiter vor Ort haben ein großes Netzwerk in verschiedensten Branchen und stellen die passenden Erstkontakte in der Landessprache her. Auch in Krisenzeiten. Wie ist die aktuelle Lage? Dazu einige Stimmen aus der Welt:

Alle Standorte unter www.ahk.de

Ihre Ansprechpartnerin bei der IHK:

GABRIELE NARHOFER

Tel. 05231 7601-22

narhofer@detmold.ihk.de

FRANKREICH: TROTZ KRISE GIBT ES CHANCEN



Foto: ©AHK Frankreich

Patrick Brandmaier,
Geschäftsführer
AHK Frankreich

Wie viele Länder hat Frankreich im Frühjahr Restriktionen erlassen, um die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen. Von Mitte März bis Mitte Mai befand sich das Land in einem sozialen und wirtschaftlichen Lockdown. Nun läuft die Wirtschaft langsam wieder an, Hoffnung wird vor allem in den Binnenkonsum als traditionell treibende Kraft gesetzt. Der Staat zeigte sich während der Krise als wirkungsvoller Akteur und hat zur Stärkung der landeseigenen Wirtschaft mit Kreditgarantien, weitreichenden Regelungen für Kurzarbeit sowie der Stundung von Steuern und Abgaben eingegriffen. Ein staatliches Konjunkturprogramm unterstützt den Erhalt von Arbeitsplätzen und den ökologischen Wandel. Besonders interessant ist die vorgesehene Senkung von Unternehmenssteuern für die Industrie. Für Zuliefererunternehmen aus Deutschland ist die Bereitschaft des Staates, in zukunfts-trächtige Technologien zu investieren, besonders interessant. Im Bereich des Maschinenbaus und der Gesundheitsbranche stiegen die Fördermittel. Trotz der aktuellen Krise zeigen diese Perspektiven, dass der französische Markt mittel- und langfristig für deutsche Unternehmen Geschäftschancen birgt. Das französische Statistikamt Insee geht von einem Rückgang der Wirtschaftsleistung von rund 9% aus. Deutschland ist seit langem der wichtigste Handelspartner Frankreichs und bietet trotz oder gerade in der Krise interessante Geschäftsmöglichkeiten.



GROSSBRITANNIEN:



Foto: © AHK London

Dr. Ulrich Hoppe,
Geschäftsführer,
Deutsch-Britische
Industrie- und
Handelskammer

Zurzeit sind in Großbritannien noch bestimmte Corona-Maßnahmen in Kraft, z. B. Quarantäne für Einreisende aus bestimmten Ländern, Maskenpflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln und Geschäften und soziale Distanzierung. Zu beachten ist, dass England, Wales, Schottland und Nordirland ihre eigenen, leicht unterschiedlichen Regeln haben.



Das Stilllegen von Betrieben in der Anfangsphase und die Quarantänemaßnahmen verursachten vereinzelt verzögerte Warenlieferungen und Engpässe und führten zu einer massiven wirtschaftlichen Verlangsamung. Die Regierung half der Wirtschaft u.a. mit Bankdarlehen, einer Steuersenkung und einem Infrastrukturpaket zur Modernisierung von Schulen, Krankenhäusern und Straßen. Ein weiteres Finanzpaket wird im Herbst erwartet.

Um Massenarbeitslosigkeit abzuwenden, führte die Regierung ein Programm zur Erhaltung von Jobs ein und fördert die Einstellung junger Arbeitnehmer.

Das Ende der Brexit-Übergangsfrist Ende 2020 bringt zusätzliche Unsicherheit. Die britische AHK sieht eine 50%-ige Chance, dass ein minimales Abkommen mit der EU zustande kommt. Alternativ wird Großbritannien auf WTO-Basis Handel treiben und für manche Produkte werden Einfuhrzölle anfallen. Firmen müssen auf jeden Fall mit mehr Papierkrieg rechnen.

NIEDERLANDE: PARTNER IN CORONA-ZEITEN



Foto: © AHK Niederlande, „Bart Maat“

Günter Gülker,
Geschäftsführer
AHK Niederlande

Für unsere Nachbarn ist Deutschland mit Abstand der wichtigste Handelspartner. Auch während der Pandemie standen beide Länder Seite an Seite. Die 567 km lange Grenze zwischen ihnen war durchgehend für den Warenverkehr geöffnet. „Die strategisch wichtigen Lieferketten mit niederländischen Zulieferern blieben



genauso intakt wie die weltweite Versorgung über den Hafen Rotterdam“, betont Günter Gülker, Geschäftsführer der Deutsch-Niederländischen Handelskammer (DNHK).

Inzwischen läuft das wirtschaftliche, kulturelle und soziale Leben im Nachbarland wieder nahezu normal – auf 1,5 Meter Abstand. Die ökonomischen Folgen von Corona sind allerdings nur schwer einzuschätzen.

Die EU rechnet für dieses Jahr mit 6,8 Prozent Schrumpfung für die Niederlande – weniger als für die Eurozone (8,7 Prozent). 2021 soll die Konjunktur im Nachbarland wieder anziehen – mit 4,6 Prozent Wachstum. Eine Aussicht, welche die niederländische Regierung nach Kräften stützt. Neben umfangreichen Liquiditätshilfen für die Unternehmerschaft setzt sie auf Investitionen in Schlüsselindustrien und zieht zum Beispiel große Infrastrukturprojekte vor. „Die Niederlande haben eine starke Wirtschaft und einen relativ gesunden Staatshaushalt – darum können sie jetzt Geld in die Hand nehmen“, erläutert DNHK-Chef Gülker.

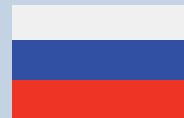
DEUTSCHE FIRMAN SETZEN AUF RUSSLAND



Foto: © AHK Russland

Thorsten Gutmann,
stellv. Leiter
Kommunikation,
AHK Russland

Krisenzeiten sind Kamerzeiten. Gemeinsam mit der Deutschen Botschaft haben wir Hunderte deutsche und europäische Top-Manager sowie Technikexperten mit Lufthansa-Sonderflügen nach Russland gebracht, zahlreiche Briefe an Ministerien und Behörden geschickt und Online-Großkonferenzen mit hoher politischer Beteiligung durchgeführt. Die



unzähligen Über- und Nachstunden haben sich gelohnt, denn noch nie war die Nachfrage so hoch wie jetzt: Zur Vorstandssitzung im Juli gingen 37 Mitgliedschaftsanträge ein – 85% mehr als im Juni 2019 und der höchste Wert seit Gründung der Kammer im Jahr 2008. Im ersten Halbjahr stieg die Neumitgliederzahl im Vergleich zum ersten Halbjahr 2019 um 26%.

Die Anti-Corona-Maßnahmen in Russland haben auch für die deutsche Wirtschaft drastische Folgen mit Verlusten in dreistelliger Euro-Millionenhöhe. Dennoch plant laut der AHK-Geschäftsklimaumfrage, an der im Mai und Juni 118 Großkonzerne und kleine und mittlere Unternehmen (KMU) teilgenommen haben, fast ein Drittel in den kommenden zwölf Monaten neue Investitionen in Russland. Der vorsichtige Optimismus deckt sich auch mit den Bundesbank-Zahlen, nach denen die deutschen Netto-Direktinvestitionen im ersten Quartal bei 1,8 Milliarden Euro lagen – nur 0,1 Milliarden Euro weniger als im Vorjahresquartal.

USA: DIE KRISE ALS CHANCE



Foto: © AHK USA

Gerrit Ahlers,
Director, Consulting
& Corporate
Development
Services, AHK USA

Obwohl die Corona-Krise in den USA auch die deutschen Tochtergesellschaften vor besondere Herausforderungen



stellt, haben viele der Firmen im Vergleich zu den amerikanischen Unternehmen von Entlassungen in großem Umfang bisher absehen können. Zusätzlich haben sich eine Vielzahl der deutschen Tochtergesellschaften besonders hervorgehoben, in dem sie ihre Produktion zum Beispiel auf PPE (Personal Protective Equipment) umstellen konnten, oder anderweitig in der Gesundheitskrise der Öffentlichkeit und anderen Unternehmen helfen konnten. Es hat sich dabei auch in der letzten Krise 2008/2009 gezeigt, dass deutsche Unternehmen die wirtschaftlichen Herausforderungen als Chance gesehen haben und danach im Vergleich stärker im Markt gewachsen sind.

Generell sorgen die Vielfalt der Industrien sowie die logistische Anbindung dafür, dass die Bundesstaaten des Mittleren Westens der USA ein ideales Ziel für die Expansion von deutschen KMUs sind. Der Zuständigkeitsbereich der AHK USA-Chicago mit der Zweigstelle in Detroit beinhaltet dabei die 13 Staaten des Mittleren Westens sowie Colorado. Schwerpunkte der Industrie sind das produzierende Gewerbe und der Maschinenbau, die Automobilindustrie sowie deren Zulieferer, die Nahrungsmittelwirtschaft und Agrarindustrie sowie Logistik. Zusätzlich gewinnt die IT-Branche mit aktiven Start Up Hubs an Bedeutung.

SPENDEN SIE HOFFNUNG IN DER GRÖSSTEN NOT

MIT IHRER FIRMENSPENDE AN ÄRZTE OHNE GRENZEN.

Kriege, Naturkatastrophen oder Epidemien – wenn viele Menschen in Not geraten, leistet **ÄRZTE OHNE GRENZEN** schnelle Hilfe. Als Unternehmen haben Sie verschiedene Möglichkeiten, die lebensrettende Arbeit zu unterstützen:
www.aerzte-ohne-grenzen.de/unternehmen-spenden



Ihre Ansprechpartnerin
Jana Bruderreck
Telefon: 030 700 130-130
spenderservice@berlin.msf.org



Geprüft + Empfohlen!

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00
BIC: BFSWDE33XXX



MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.

Träger des Friedensnobelpreises

ZAHLEN & BÖRSEN

Verarbeitendes Gewerbe in Lippe Januar bis Juni 2020

	Betriebe		Beschäftigte		Gesamtumsatz		Auslandsumsatz		Exportquote** i. v. Hundert
	Ø-Werte	VR*	Ø-Werte	VR*	in T €	VR*	in T €	VR*	
Elektrische Ausrüstungen	13	4,0	9.591	1,8	1.377.786	-2,6	936.781	-1,8	68,0
Gummi- und Kunststoffwaren	27	1,3	4.192	-0,5	347.713	-3,1	87.008	-12,2	25,0
Möbel	14	1,2	1.744	-2,1	125.328	-8,6	26.820	-20,7	21,4
Maschinenbau	14	-4,5	2.277	-1,0	253.578	-5,4	150.998	-3,1	59,5
Kraftwagen und Kraftwagenteile	4	-20,0	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Metallerzeugnisse	11	1,5	1.168	-1,0	78.306	-4,0	24.091	-9,8	30,8
Holzwaren	2	0,0	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Chemische Erzeugnisse	9	8,3	1.285	3,5	185.780	-3,1	87.976	-8,0	47,4
Druckerzeugnisse	4	-23,3	299	-19,9	29.940	-11,8			
Nahrungs- und Futtermittel	7	-12,5	767	-8,8	142.777	8,2	31.625	6,8	22,1
Elektronische und optische Erzeugnisse	3	0,0	360	-2,3	28.517	-12,5	16.117	-13,3	56,5
insgesamt	123	-1,6	27.389	-0,2	3.095.729	-5,2	1.608.579	-6,1	52,0

Betriebe mit i. d. R. 50 und mehr Beschäftigten

*Veränderungsrate gegenüber Vorjahr i. v. Hundert; **Anteil Auslandsumsatz am Gesamtumsatz; k. A. = Keine Angaben

Verbraucherpreisindex

Aktueller Verbraucherpreisindex der Lebenshaltung der privaten Haushalte in Deutschland

nach Angaben des Statistischen Bundesamtes

aktuelles Basisjahr	2019 Jahres- durchschnitt	2020 Juni	2020 Juli	Veränderungen gegenüber Vorjahresmonat in %
2015 = 100	105,3	106,6	106,1	-0,1

Infos **KAROLINA GROSS**, Tel. 05231 7601-27
gross@detmold.ihk.de

Öffentliche Finanzierungshilfen

Informationen zu öffentlichen Finanzierungshilfen und die aktuellen Konditionen können bei der IHK Lippe nachgefragt werden.

Infos **ELKE STINSKI**, Tel. 05231 7601-30, stinski@detmold.ihk.de

Unternehmens- und Nachfolgebörse

Sie suchen die Übernahme eines bestehenden Unternehmens? Sie suchen für Ihr Unternehmen einen geeigneten Nachfolger? Angebote und Nachfragen werden kostenlos ohne Namensnennung veröffentlicht. Der Inserent bleibt stets anonym. Die gesamte bundesweite Börse sind unter www.nexxt-change.org eingesehen werden. Es gelten die AGB der nexxt-change, die ebenfalls dort hinterlegt sind. Meldeformulare können auf Anfrage zugeschickt werden.

Angebote

TEILHABER FÜR BUCHHANDLUNG (mit Versand) aus Altersgründen gesucht. Auch komplette Übernahme möglich. Das seit über 40 Jahren etablierte Unternehmen hat einen hohen Stammkundenanteil. Das Sortiment besteht aus einem Papier-Antiquariat mit Schwerpunkt Technik und Kfz. Die Buchhandlung ist außerdem erfolgreich in den Online-Handel eingestiegen, dadurch bietet sich auch Home-

Office an. Ein Teilhaber mit vorhandener Gewerbefläche (zur Eröffnung eines Antiquariats mit angeschlossenem Second-Hand Kaufhaus für Kunst und Edeltrodel, evtl. mit Repair-Café) wäre optimal. LIP-UA-692

Mitarbeiterführung. Planung, Steuerung komplexer Fertigungsabläufe unter Berücksichtigung von Termintreue, Kostenoptimierung, Qualität und Umwelt. Eine Teilhaberschaft oder Übernahme wäre denkbar. LIP-UN-339

Nachfragen

BLECHVERARBEITUNG/METALLBAU-UNTERNEHMEN gesucht. Ich biete ca. 15-jährige Erfahrung im Bereich der produktiven

Infos **KAROLINA GROSS**
Tel. 05231 7601-27
gross@detmold.ihk.de

Freie Gewerberäume

Wer freie Gewerberäume im IHK-Bezirk anbietet bzw. sucht, kann eine kostenlose Anzeige veröffentlichen.

Das Angebot bzw. die Nachfrage sollte zuvor einem Makler ohne erfolgreiche Vermittlung vorgelegen haben.

DETMOLD

Großzügiges Ladenlokal (347 m² Verkaufsfläche) in A-Lage der Fußgängerzone Detmolds zu vermieten. Die Räumlichkeiten wurden 2012 umfassend modernisiert und u. a. mit einer Klimaanlage ausgestattet. Zusätzliche Lagerflächen, sanitäre Einrichtungen und Sozialraum sind vorhanden.

DETMOLD

Ladenlokal direkt am Marktplatz Detmold, 29 m² plus Nebenräume ab sofort zu vermieten.

OERLINGHAUSEN-HELPU

Gewerbe- bzw. Büroraum, direkt an der stark befahrenen B 66, ca. 25 m², neuwertig möbliert, Parkplätze direkt vor dem Haus, nach Absprache zu vermieten.

Infos

KAROLINA GROSS
Tel. 05231 7601-27
gross@detmold.ihk.de

Profis & Profile



Concept 7 | Detmold



Fotos: Concept 7, Fotograf Dirk Neumann

Viel Raum für kreative Kommunikation mit Strategie und Charme

BuenaVista
FITNESS CLUB

**Firmen-Fitness
für Ihre Mitarbeiter!**

Ihr Partner für BGM und BGF.
Ihre Nr. 1 in Lippe!

www.lippe.fitness
Asemissen · Blomberg · Detmold
Horn-Bad Meinberg · Lemgo

Seit über 16 Jahren betreut das Team um Thomas Kruse und Stephan Haase kleine und mittelständische Kunden aus den Bereichen Industrie, Handel, Gesundheit sowie Dienstleistung. Aber auch Kommunen und Behörden zählen zum Kundenkreis der Full Service Agentur. Vornehmlich im Bereich der Print- und Onlinemedien unterwegs, versteht sich die Agentur auch im Fokus der ganzheitlichen Marketing-Beratung: Produkt- und Markteintrittsstrategien sowie der Einsatz effektiver Kombinationen einzelner Bausteine stehen hier im Vordergrund der Betreuung.

MIT EINEM TEAM aus Freelancern und Partnern kann Concept 7 auf einen großen Pool an Kreativität und Manpower bauen. Das hat wesentliche Vorteile: Kostenflexibilisierung, immer neue Ideen und weg von eingefahrenen Wegen. „Ab und zu ist Querdenken angesagt“, so Stephan Haase, Projektleiter bei Concept 7. „Da greift man mal auf den einen, mal auf den anderen Bereich zurück.“ So stehen dem Team Fotografen, Programmierer, Projektierer, selbst Architekten und Druckunternehmen zur Verfügung. Seit mittlerweile 11 Jahren veröffentlicht

Concept 7 jährlich eines der größten Ausbildungsmagazine in Lippe und Umgebung: das StartUp Ausbildungsmagazin (www.startup-ausbildung.de), das jährlich pünktlich vor den Sommerferien kostenlos in allen weiterführenden Schulen in Lippe, Paderborn, Bielefeld, Gütersloh, Hameln, Herford und Minden verteilt wird. Gedruckt wird das Magazin lokal bei einer Detmolder Druckerei, obwohl man über eine eigene Online-Druckereianbindung (www.lippe-druck24.de) verfügt. „Wir sind mit der Online-Druckerei zwar sehr günstig, wollen aber auch

MARCUS VOSEN

Rechtsanwalt

Ihre Ansprechpartner für Immobilienrecht in Lippe

- Immobilienrecht
- Miet-, Pacht- und Wohnungseigentumsrecht
- Maklerrecht
- Wettbewerbsrecht
- Inkasso

HEIKE DREWES

Rechtsanwältin | Notarin

- Immobilienrecht
- Strafrecht
- Baurecht
- Verkehrsrecht
- Arbeitsrecht

größere Aufträge – das StartUp hat eine Auflage bis zu 70.000 Exemplare – lokal platzieren, da wir ein regional ansässiges Unternehmen sind“, so Stephan Haase.

DER IMPORT von Produkten aus China ist ein weiterer Schwerpunkt. Seit einigen Jahren bietet Concept 7 Unterstützung bei der Einfuhr von Waren aus China. Hier berät Inhaber Thomas Kruse, der seit zwei Jahren nebenberuflich am Lehrstuhl für Sportökonomie in Paderborn promoviert, Unternehmen zu Möglichkeiten, weist auf Fallstricke hin und besucht mit den Kunden auch direkt Unternehmen in China. Auftragsbezogen werden Importe komplett für Unternehmen abgewickelt, die sich nicht mit den Regularien beschäftigen möchten. Hierzu gehört die Angebots-einholung ebenso wie die Quali-

tätsprüfung, Auftragsvergabe und die gesamten Versandmodalitäten inkl. Zollabwicklung. In den Räumlichkeiten an der Paderborner Str. 99 in Detmold-Heiligenkirchen sind die Kunden stets herzlich auf eine Tasse Kaffee eingeladen. Hier werden Ideen entwickelt, kreative Diskussionen geführt und umfangreich individuelle Werbegeschenke aller Art entworfen.

DAS PRODUKTPORTFOLIO von Concept 7 ist breit gefächert. Beratung, Satz- und Gestaltungsarbeiten, Druck aller Printmedien, Logoentwicklungen, Social Media Auftritte, Erstellung von Hompages, Messeausrüstungen, Schilder und Beschriftungen, Lettershops, Werbeatikel aller Art und Sonderanfertigungen mit individuellen Konfektionierungen runden den Full Marketing Service von Concept 7 ab.



Stephan Haase



PUHLE
Sanitär- und Heizungstechnik GmbH
Ihr Partner für Komplettbäder
und regenerative Energien

SANITÄR-HEIZUNG ■ BADGESTALTUNG ■ KUNDENDIENST

Ernststraße 20 ■ 32756 Detmold
Telefon 05231/22445 ■ Telefax 05231/39344
Internet: www.puhle.de

Für alle, die lieber an ihrer Zukunft als an ihrem IT-System arbeiten.
Erfahrung und kompetenter Service seit 1993.

Wartung von IT und Serversystemen * Serviceverträge * 24h Service * Sicherheits- und Kommunikationslösungen * Telefonanlagen * Internetprovider * Office 365 Partner



Budde E&L
GmbH

Budde E&L GmbH
Augustdorferstraße 81
32758 Detmold

05232 70376-00
www.budde-edv.de

AUTOPROFI KÖRBER

KFZ-Meister-Fachbetrieb Körber KFZ GmbH & Co. KG
Hornsche Straße 214-216 Telefon 0 52 31 / 30 17 360
32760 Detmold Telefax 0 52 31 / 96 21 545

BESCHRIFTUNG | FOTOS | FILME

together we impress  patrick-pantze.de



DIE WERBEAGENTUR
in DETMOLD

concept7
full service marketing

- Strategisches Marketing
- Satz & Gestaltungsarbeiten
- Druck von Geschäftspapieren
- Beschriftungen
- Werbetechnik
- Internet / Social Media
- Werbegeschenke

AGENTUR für WERBUNG · Paderborner Straße 99 · 05231-305353 · www.concept7.de

Idee & Information

Werbung | Medien | Druck

POST CORONA – WAS SICH ÄNDERT

Wie die Marketing-Welt in ein paar Wochen oder Monaten aussehen wird, kann derzeit niemand abschätzen. Zumal sich aufgrund der aktuellen Situation das Verbraucherverhalten geändert hat: Mobile Payment ist plötzlich auf dem Vormarsch, Streaming- und Online-Lieferdienste boomen und die Nutzung von digitalen Technologien, wie Chat- oder Video-Call-Tools, steigt an. Doch anstatt sich über Umsatzeinbußen zu beklagen, ist es wichtig, aus den Ereignissen zu lernen und sich auf die kommenden Herausforderungen einzustellen. Unternehmen werden zunehmend die Budgets für digitales Marketing einsetzen. Viele werden ihre digitale Präsenz erhöhen und neue digitale

Geschäftsmodelle entwickeln. Traditionalisten sprechen häufig davon, dass klassisches Marketing besonders entscheidend für den Aufbau einer Marke ist. Doch die Reaktion auf das Virus zeigt deutlich, dass digitales Marketing diese Rolle mit Leichtigkeit übernehmen kann, da es schneller und besser funktioniert. Daten bleiben das Herzstück des Marketings und Werbetreibende werden in naher Zukunft ihre Marketingstrategie überdenken. Die Mehrheit wird sich dazu entschließen, künftig digital und datengesteuert zu arbeiten. Wer Daten richtig interpretiert und versteht, entwickelt ein detailliertes Verständnis für die bestehende sowie für die zukünftige Kundschaft und erlangt hierdurch einen erheblichen Wettbewerbsvorteil. Marken werden vermehrt

„echte“ transformative Projekte angehen. Wenn die Krise vorbei ist, werden Werbetreibende versuchen, verstärkt daten- und technologieorientiert zu agieren. Es geht um eine langfristige Transformation, die die volle Unterstützung und Bereitschaft benötigt. Konflikte zwischen IT und Marketing haben hierbei nichts zu suchen, denn um eine rundum datenbasierte Organisation zu werden, braucht es den Einsatz von allen Seiten. Marken müssen tatsächlich kundenorientiert werden. Die Werbekunden werden ihre Budgets für Social-Media und den Aufbau von Communities erhöhen. Beim Marketing geht es nicht nur um die Vermarktung und den Absatz von Produkten, sondern auch um den Aufbau einer Marke und darum, sich um seinen Kunden

zu kümmern. Das Verbraucherverhalten wird sich wandeln. Folglich wird es auch die Interaktion zwischen Marken und Verbrauchern verändern. Auch Werbetreibende tragen ihren Teil dazu bei. Sie befinden sich in einer besonderen Position, denn sie haben direkten Kontakt zu den Communities und Verbrauchern. Sie sollten diese Stellung nutzen, um auf die sich ändernden Bedürfnisse und Sorgen ihrer Verbraucher einzugehen und einen positiven Einfluss auf diese zu haben.

Johanna Zys
Geschäftsführung
Kreation &
Branding
MEN AT WORK
Werbeagentur
GmbH, Lage



Foto: Men at Work

– Anzeige –

Neuer Flagstore mit noch mehr Fahnen



Foto: Rüdiger Hoffschmidt

Länderflaggen werden in verschiedenen Größen und Konfektionsarten auf Lager vorgehalten oder auf Wunsch angefertigt

Die Bielefelder Fahnenfabrik – Hoffschmidt Werbeflaggen – hat an ihrem Standort in Bielefeld-Senne ein Fachgeschäft für Fahnen eröffnet. Das Unternehmen ist der einzige Hersteller, der beide Produkte, also Fahnen und Fahnenmasten produziert, sozusagen die Hard- und die Software.

Neben Werbeflaggen und Fahnenmasten werden Beachflags und Stoffbanner gefertigt und über einen Online-Shop vertrieben. Da immer mehr regionale Kunden nach Fahnen fragten, wie zum Beispiel

Bielefeld-Fahnen, die Lippische Rose oder individuelle Fahnen, wurde ein Flagstore vor Ort eröffnet. Flaggen aller Länder, Europa- und Städteflaggen werden in verschiedenen Größen gelagert und können gleich mitgenommen werden. Was nicht da ist, wird kurzfristig am Standort in der Osningstr. 464 in Bielefeld produziert.

Weitere Informationen unter www.werbeflaggen.de



Foto: Felix Kaczmarek kommunikation, design.

Immer zur Hand – das Smartphone informiert pausenlos

DIGITALE KUNDENMAGAZINE

Im Wandel der Digitalisierung verändern sich auch die Formen und Medien des Dialogs. Analoges wird digital – weg vom klassischen Kundenmagazin bietet

Felix Kaczmarek kommunikation, design. Kundendialoge im digitalen Format an. Für den Desktop, für das Tablet und für den Smartphone-Bildschirm optimiert, gelingt die zielgruppenorientierte Ansprache mit lesenswerten

Inhalten. Digital ist ein Magazin wesentlich schneller publiziert und an den Leser distribuiert – dazu gibt es auch noch ein rechtskonformes Tracking. Schließlich möchte man wissen, ob Inhalte bei der Zielgruppe ankommen. Integriert in die Webseite oder in Kombination mit einem Webshop lassen sich digitale Magazine ideal in die eigene digitale Kommunikation einbinden und als Maßnahme planen. Ideal, um Newsletter, Social-Media-Kanäle und Co. mit zusätzlichem Inhalt zu füttern. Felix Kaczmarek, Digital-Experte und bereits seit 2013 Herausgeber von Onlinemagazinen sagt, dass Unternehmen das Thema Kundenmagazin neu betrachten sollten. Digitale Kundenmagazine sind in der Lage, das gesamte Spektrum an medialen Maßnahmen aufzunehmen und dem Kun-

den zu übermitteln. Journalistisches Textmaterial, Fotografie und Videoinhalte werden miteinander verzahnt und vermitteln dem Kunden eine vollkommen neue User Experience – die sich übrigens bestens zur Image- und Kundenpflege im Kommunikationsstil unserer Tage eignet. In Summe bieten digitale Kundenmagazine große Chancen und Alternativen, um in der sich stetig weiterentwickelnden Medienwelt die Kundenkommunikation aufrechtzuerhalten. Felix Kaczmarek kommunikation, design. aus Lage hat umfangreiche Erfahrungen in der Konzeptionierung, Gestaltung, Programmierung und Verbreitung digitaler Kundenmagazine.

Weitere Informationen unter www.felixkaczmarek.de

Werben Sie mit Ihrem Fachwissen
Informationen unter
Tel. 052 31 911-195

Internet E-Commerce Webapps Design Print
orangefluid
052 31 / 61 62 63 www.orangefluid.com

FRICKE DRUCK GmbH

Satz · Gestaltung
Belichtungsservice
Druck
Verarbeitung

Anstraße 28
32756 Detmold
Fon 0 52 31 - 2 29 26
Fax 0 52 31 - 2 05 88
info@fricke-druck.de
www.fricke-druck.de

MARSCHALL Seit 1924

MARSCHALL GmbH & Co. KG
Etiketten + Drucksysteme
Hebbelstr. 2-4
D-32457 Porta Westfalica
fon +49(0)5731.7644-0
info@marschall-pw.de

EPSON C6000
| **Fa**rb**EtikettenDrucker**

- ◆ **INK-Jet Technologie**
- ◆ **1200x1200 dpi**
- ◆ **bis 119 mm/s**
- ◆ **Druckbreite bis 108 mm**

Sommer Etikett

Unser Service für Sie:

- ☑ **Persönliche Beratung**
- ☑ **Wartung und Service**
- ☑ **Kompetenz**
- ☑ **Qualität**

Kompetenz rund ums ETIKETT!
Termin abstimmen unter Telefon **05731/7644-0**

Eigene Etikettenproduktion!
ETIKETTEN www.marschall-pw.de

Winfried Becker & Partner

Steuerberater ■ Rechtsanwalt
Landwirtschaftliche Buchstelle ■ Mediator

Dipl.-Jur.
MARTIN BECKER
Rechtsanwalt
Mediator

Dipl.-Betriebswirt FH
ANDRÉ WITTEBORG
Steuerberater

SUSANN SPRICK
Steuerberaterin
Landwirtschaftl. Buchstelle

**Doppelte Leistungen aus einer Hand:
Steuer- & Rechtsberatung**

Im »Haus der Beratung«
Engelbert-Kämpfer-Straße 4 - 6 ■ 32657 Lemgo
Fon 0 52 61 . 93 71-0 ■ www.wbecker-partner.de

Fachberaterin für
Unternehmensnachfolge
(DStV e.V.)



SILBERSTREIF AM HORIZONT

Im Juli verbesserte sich das Geschäftsklima der deutschen Druck- und Medienbranche merklich. Der vom Bundesverband Druck und Medien berechnete Geschäftsklimaindex legte im Juli gegenüber dem Vormonat um saisonbereinigt 11,2 Prozent zu und stieg somit zum dritten Mal in Folge. Mit 85,2 Punkten notiert der Index nunmehr nur noch 2,9 Prozent unter seinem Vorjahresniveau. Angesichts der jüngsten Entwicklungen der für die Branche relevanten Präsenzindikatoren, die die tatsächliche derzeitige Konjunktorentwicklung widerspiegeln, sollte der aktuelle Wert

des Geschäftsklimas allerdings mit Vorsicht interpretiert werden. Im Juli bewerteten die vom ifo Institut befragten Druck- und Medienunternehmen sowohl ihre aktuelle Geschäftslage als auch ihre erwartete Geschäftslage sichtlich besser als im Juni. Die Werte der aktuellen und erwarteten Geschäftslage bestimmen die Entwicklung des Geschäftsklimas, das einen guten Vorlaufindikator für die Produktionsentwicklung der Druck- und Medienindustrie darstellt. Der bereits im Vormonat beobachtete Anstieg des Geschäftslageindex verstärkte sich im Juli sichtlich. Im Vormonatsvergleich legte der Index um saisonbereinigt 7,3 Prozent zu und erreichte mit 81,3 Punk-

ten den höchsten Stand seit dem Ausbruch des Coronavirus. Angesichts des Einbruchs im April blieb er jedoch erneut deutlich unter seinem Vorjahresniveau. Allerdings schwächte sich der Rückgang im Jahresvergleich auf -17,6 Prozent ab. Die wesentlichen Gründe für die Abschwächung des Rückgangs im Jahresvergleich könnten die langsam anziehende Nachfrage- und Produktionsentwicklung sein. Dennoch setzt die schwache Auftragslage den Unternehmen nach wie vor stark zu. So gaben im Juli 55 Prozent der Unternehmen an, dass sie ihren derzeitigen Auftragsbestand als zu klein erachteten. Zudem gaben 75 Prozent der

befragten Unternehmen an, unter Produktionsbehinderungen zu leiden, wovon wiederum 75 Prozent den schleppenden Auftragszugang als vorrangiges Problem bewerteten. Folglich ist es nicht schwer nachvollziehbar, dass die Kapazitätsauslastung mit rund 72 Prozent nach wie vor deutlich unter dem langjährigen Durchschnitt von rund 83 Prozent liegt.

Trotz der anhaltenden Schwierigkeiten fielen auch die Erwartungen der Druck- und Medienunternehmen hinsichtlich der Geschäftslage für die nächsten sechs Monate deutlich optimistischer als im Vormonat aus. Im Juli stieg der saisonbereinigte Index der Geschäftserwartungen im Vergleich zum Vormonat um 15,4 Prozent auf 110,8 Punkte. Somit notiert der Index mittlerweile sogar 14,4 Prozent über seinem Vorjahresniveau. Ähnlich hohe Anstiegsraten im Jahresvergleich konnten zuletzt im Anschluss an den Höhepunkt der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise Ende 2009 beobachtet werden. Ob diese – auf den Hoffnungen auf eine baldige wirtschaftliche Besserung basierende – Indexentwicklung auch dieses Mal eine in naher Zukunft beginnende nachhaltige Erholungsphase ankündigt, bleibt angesichts der Existenz diverser konjunktureller Risikofaktoren jedoch derzeit fraglich und ist sicherlich primär vom Infektionsgeschehen im weiteren Jahresverlauf abhängig.

Weitere Informationen unter www.bvdm-online.de

#DIGITAL #FIRST

Konzeption, Design, Programmierung, Content.
 Wir unterstützen Sie – felixkaczmarek.de

FELIXKACZMAREK
 kommunikation. design.

Ihre Herausforderung, unser Job: Sichere Entsorgung
 von **Altpapier**, Akten und Kunststoffen



bequem entsorgt – sicher verwertet

STÜCKE Rohstoff-Recycling GmbH

Buschortstraße 52-54 · 32107 Bad Salzuflen
 Fon: 05221 70347 · www.stuecke-gmbh.de



BESSER SCHNELLE WEBSITES

Die Performance-Optimierung von Websites, Webapps oder Online-Shops wird oft als unnötiger Kostenfaktor und weniger als sinnvolle Investition gesehen. Google plant, in naher Zukunft seinen Browser Chrome mit einer Funktion auszustatten, die typischerweise langsame Websites kennzeichnet. Für die Bewertung zieht Google Tests des hauseigenen Tools Lighthouse heran. Es ist davon auszugehen, dass die Absprungrate von langsamen Websites drastisch steigen wird, sobald diese Funktion in Chrome aktiviert wird. Anstatt sich diesem neuen Risiko auszusetzen, sollte die Chance genutzt werden, die im Thema Web-Performance steckt.

Studien haben gezeigt, dass die Geschwindigkeit von Websites in einem direkten Verhältnis zur erzielten Conversion-Rate steht. Pauschal kann gesagt werden, dass auf Mobilgeräten eine Verringerung der Wartezeit um ca. 1 Sekunde zu einem Zuwachs von ca. 20 Prozent bei der Conversion Rate führt. Je nach Branche wird der Anteil der mobilen Nutzer auf der Website zwischen 40 und 70 Prozent liegen. Ein immenses Potenzial, das es zu nutzen gilt. Des Weiteren ist die Geschwindigkeit von Websites längst ein Faktor, der mit über das Ranking in den Suchergebnissen entscheidet. „Somit gibt es schon drei sehr gute Gründe, das Thema Web-Performance ganz oben auf die Agenda zu stellen,“ so Dennis



Foto: ©stock.adobe, Olivier Le Moal

Fokus auf Web-Performance erhöht Conversion Rate

Geldmacher, Web-Developer bei orangefluid GmbH, Detmold. „Einfach mal die eigene Website, Webapp oder den Online-Shop im ersten Schritt selbst testen und

dann am besten einen Spezialisten um Rat fragen.“

Weitere Informationen unter www.orangefluid.com



Foto: Marschall GmbH & Co. KG/NILPETER Sommerfeldt 2020

fertigt in beinahe jeder Form, Ausführung und Auflage – für nahezu alle Branchen. Auch für kleine und mittlere Auflagen ist die Marschall GmbH & Co. KG aus Porta-Westfalica der perfekte Produktionspartner. Marschall-Etiketten erfüllen höchste Ansprüche an Optik und Druckqualität. Rollenhaftetiketten kommen passgenau zum Einsatz. Kundenspezifische Grafiken und Logos werden selbstverständlich eingebunden. Ob einfache Papieretiketten für den Versand, individuelle Produktetiketten für Hofläden oder hochwertige Typenschilder für Maschinen und Geräte: Die Kunden haben die Wahl zwischen zahlreichen Materialien und Ausführungen.

Gedruckt wird auf Papier oder Kunststoffmaterialien

ETIKETTEN VOM EXPERTEN

Etiketten informieren und wecken Interesse. Design, Form und

Material der Etiketten prägen jeden Markenauftritt entscheidend mit und werden damit zur Visitenkarte des Unternehmens.

Sie steigern den Wert der Produkte durch individuelle Kennzeichnung. Die Etiketten werden nach den Wünschen der Kunden ange-

Weitere Informationen unter www.marschall-pw.de



Mira Klebe
Mediengestalterin

Wir sind Ihr Lipper Internetbüro mit Sitz im Detmolder GILDE-Zentrum. Mit Neugier, Flexibilität, Erfahrung und jeder Menge Kreativität gelingt es uns jeden Tag aufs Neue, höchst flexibel auf die Bedürfnisse unserer Kunden einzugehen und passgenaue Lösungen zu finden. Dabei setzen wir ganz auf persönlichen Kontakt.

Wir sind fachkundige Spezialisten - im Team und jeder für sich!



- WEBSITES
- WEBSHOPS
- WEBMARKETING
- DRUCKMEDIEN
- ... UND MEHR

www.creative-feat.com



Ständig beschäftigt:

So wird Ihr Unternehmen mit Google My Business busy

Kaum etwas ist in unserer digitalen Welt so einflussreich wie die Suchmaschinen der Neuzeit – dabei thront Google einsam an der Spitze. Mit einem Marktanteil von knapp 92% ist der Suchmaschinen-Gigant aus Übersee die unangefochtene Nummer eins im weltweiten Vergleich. Durch Google können tagtäglich unzählige Nutzer erreicht werden. Doch wie stechen Unternehmen und Dienstleister aus der Masse der Anbieter und der Informationsflut heraus?

DAS GOOGLE MY BUSINESS-PROFIL

Lokale Suchanfragen nach Produkten oder Dienstleistungen gewinnen immer mehr an Bedeutung: Schnell noch die Öffnungszeiten des ortsansässigen Bäckers herausfinden oder die Telefonnummer des Lieblings-Restaurants in der Nähe googeln – für uns ist das selbstverständlich. Doch noch sind längst nicht alle Unternehmen bei Suchanfragen auffindbar und verschenken dadurch enorme Potenziale und im schlimmsten Fall sogar Neukunden.

Ein verifiziertes Google My Business-Profil schafft Abhilfe: Unternehmen werden bei lokalen Suchanfragen nicht nur für potenzielle Neukunden sichtbar, sondern können zeitgleich ihre Präsenz in der Google-Suche verbessern. Unternehmensinformationen wie Adressdaten, Öffnungszeiten, Telefonnummer und ein Link zur Website sind unerlässliche

Bestandteile eines gepflegten Google My Business-Eintrags. Durch Online-Bewertungen und visuelle Inhalte wie Bilder und Videos der Geschäftsräume kann der Nutzer vorab einen Eindruck vom Unternehmen gewinnen.

Unternehmensinformationen, Kontaktdaten, Bewertungen und Bilder sowie Videos zeichnen ein vollständiges Google My Business-Profil aus. Seit einiger Zeit gehören auch die sogenannten Google Posts dazu. Diese bis zu 1500 Zeichen langen Beiträge erlauben es aktuelle Nachrichten, Neuigkeiten oder Sonderaktionen über das Google My Business-Profil auszustrahlen.

Selbstverständlich muss die digitale Visitenkarte bei Google auch gepflegt und in regelmäßigen Abständen aktualisiert werden. Ein verifizierter Eintrag schützt außerdem vor irreführenden Informationen. Denn ist der Google-Eintrag nicht „geclaimed“ bzw. geschützt, können andere Nutzer beispielsweise falsche Unternehmensdaten hinterlegen.

LOKAL AUFFINDBAR WERDEN

„Der richtige Google My Business-Eintrag hilft bei lokalen Suchen gefunden zu werden und ist heutzutage unerlässlicher denn je. Ein vollständiges Profil ist ein elementarer Grundbaustein für digitalen Erfolg im Netz. Immer mehr Nutzer suchen mobil und unterwegs mit ihrem Smartphone nach dem besten Angebot

in ihrer Umgebung. Das Ziel ist es, dass sie auf direktem Weg zum Angebot kommen“, erklärt Tanja Förster, Google-Expertin bei Sutter LOCAL MEDIA.



Tanja Förster, Marketingspezialistin
Sutter LOCAL MEDIA

MEHR INFORMATIONEN

auf www.sutter-local-media.de
oder unter der kostenlosen Rufnummer
0800 0 12 61 28.

Sutter LOCAL MEDIA
WIR MACHEN ERFOLG

Maximilian Telefonbuchverlag
Zweigniederlassung der Sutter Telefonbuchverlag GmbH
Leonardo-da-Vinci-Weg 4 · 32760 Detmold
kundenservice@maximilian-telefonbuchverlag.de
Sutter LOCAL MEDIA ist eine Marke des Maximilian Telefonbuchverlag

Powerfrauen

Sportpunkt | Lemgo



Foto Sportpunkt

Stefanie Ketter

Training ist kein Trend, sondern eine regelmäßige Notwendigkeit zur Kompensation des heutigen Bewegungsmangels. Immer mehr Arbeitgeber setzen auf dieses Bewusstsein, denn gerade bei sitzenden Berufen ist ein Ausgleich zum Arbeitsalltag ein entscheidender Faktor zur Gesunderhaltung der Belegschaft. Ebenso wichtig in der heutigen Leistungsgesellschaft sind der Stressabbau und die Entspannung, die durch Bewegung gefördert werden. Und genau das hat sich der Sportpunkt Lemgo unter der Leitung von Stefanie Ketter auf die Fahne geschrieben: „Wir betreuen viele kleine und große Unternehmen bei der betrieblichen Gesundheitsförderung, die ihre Mitarbeitenden im Rahmen des Steuerfreibetrages gesundheitlich und präventiv unterstützen.“

DAS GESCHULTE PERSONAL des Sportpunktes begleitet die Mitglieder ganz individuell zu all ihren Zielen. Ob Schmerzlinderung bei Arthrose, ein Trainingseinstieg nach einem Herzinfarkt oder Bandscheibenvorfall, Training während oder nach der Schwangerschaft – die Mitglieder werden professionell betreut.

MIT ZUMBA UND CO. fing alles an. Seit ihrem 16. Lebensjahr unterrichtete Stefanie Ketter verschiedene Tanzgruppen in

Sportvereinen und Tanzschulen. Als die damaligen Räumlichkeiten zu klein wurden, mietete sie den Kursraum vom Sportpunkt, Steinweg 43 in Lemgo, an. „Ich bot nicht mehr nur ZUMBA, sondern auch eine große Auswahl an anderen Fitness-Kursen an und verliebte mich sofort in das schnuckelige Studio, in dem ich mich gleich wohl fühlte und direkt von den Mitgliedern in der familiären Umgebung aufgenommen wurde.“ Ihren Job als Grafikerin hängte sie an den Nagel und machte ihr Hobby zum Beruf.

SEIT NUNMEHR VIER JAHREN ist die zweifache Mutter Inhaberin des Fitnessstudios. Sie hat viel geräumt, renoviert und erneuert, aber den vertrauten Charme der Räumlichkeiten hat sie beibehalten. „Wer zu uns zum Training kommt, kommt nach Hause.“ So mancher Herausforderung hat sie sich schon gestellt. Zuletzt der Corona-Zwangspause, in der sie ihren Mitgliedern ein tolles Hometraining ermöglicht hat. Jede Woche gab es neue Videos vom Trainingsteam und eine eigene Fitness App. „Zusätzlich haben wir ein großes Online Portal für unsere Mitglieder erarbeitet.“ Unter zertifizierten Hygieneauflagen wird nun wieder vor Ort trainiert und Gäste für ein Probestraining sind herzlich willkommen.

KIDS & KRAM

KINDERMODE FÜR
BABIES, MINIS & TEENS

Breite Str. 67 · 32657 Lemgo
Tel. 05261.2885902
www.kidsundkram.de

DIE
TANZKURSE
STARTEN

tanzstudio
detmold

WWW.TANZSTUDIO-DETMOLD.DE

创业者

Wir sprechen kein Fachchinesisch, sondern klar und verständlich!
Damit unter'm Strich mehr übrig bleibt.

Betriebswirtschaftliche Beratung
Lohnkostenoptimierung
Einkaufsgüterberatung
Sachverhaltsberatung
Beratung für alle im Betrieb

www.brinkmann-unternehmensberatung.de
05263 3465-0

Gesundheit. Figur. Fitness.

- + Gutes Betriebsklima
- + Leistungsfähigkeit
- + Lebensfreude
- + Gesundheit
- + Teamgeist

BETRIEBLICHE GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Wir unterstützen die betriebliche Gesundheitsförderung. Sprechen Sie uns gerne an.



05261. 187 297
Steinweg 43 | Lemgo

info@sportpunkt-lemgo.de
www.sportpunkt-lemgo.de

Insolvenzen

Unter der Internetadresse www.insolvenzbeachtmachungen.de können bundesweit sämtliche Bekanntmachungen der Insolvenzgerichte tagesaktuell recherchiert werden. Neben den Beschlüssen über Unternehmensinsolvenzen werden dort auch Verbraucherinsolvenzverfahren veröffentlicht. Bei Fragen zu den Recherchemöglichkeiten wenden Sie sich an das Amtsgericht Detmold oder an

SVENJA JOCHENS

Tel. 05231 7601-43
jochens@detmold.ihk.de

SYLVIA WIRTZ

Tel. 05231 7601-55
wirtz@detmold.ihk.de

INTERNET-TIPP:

Weitere Informationen unter „www.detmold.ihk.de“

Handelsregister

Diese Informationen sind als **kostenlose** kurze Hinweise für interessierte Leser gedacht. Wir geben daher nicht den vollen Text der registeramtlichen Veröffentlichung wieder. Wenn Sie weitere Einzelheiten interessieren, wenden Sie sich entweder an die Handelsregisterabteilung der IHK oder direkt an die Registerabteilung beim Amtsgericht Lemgo. Unsere Veröffentlichungen sind ohne Gewähr.

Neueintragungen

HRB 10027 – **Giesdorf Paket Logistik GmbH**, Ohmstr. 1, **Detmold**. Geschäftsführer: Max Giesdorf. Stammkapital: 26.000 EUR. Einzelprokura: Henning Diedrich. 16.7.2020
HRB 10029 – **Fresh! Handels- und Service UG (haftungsbeschränkt)**, Gröchteweg 143, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführer: Thomas Daubel. Stammkapital: 1.000 EUR. Der Sitz ist von Bielefeld nach Bad Salzuflen verlegt. 17.7.2020
HRB 10032 – **fixed assets Management- und Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt)**, Gröchteweg 143, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführer: Thomas Daubel. Stammkapital: 1.000 EUR. Der Sitz ist von Bielefeld nach Bad Salzuflen verlegt. 20.7.2020
HRB 10031 – **Gico Verwaltungs-GmbH**, Germaniast. 16, **Schlangen**. Geschäftsführer: Rainer Ressmann. Stammkapital: 25.000 EUR. 17.7.2020
HRB 10030 – **Hydunn GmbH**, Daimlerstr. 10, **Bad Salzuflen** (Einzel- und Großhandel mit Artikeln des Hygienebedarfs im Onlinehandel). Geschäftsführer: Kevin-Leslie Barlett-Dunn. Stammkapital: 25.000 EUR. 17.7.2020

HRB 10028 – **PPV GmbH**, Am Sportplatz 2, **Kalletal** (Erwerb, Halten, Verwalten und Veräußern von Beteiligungen; Vermögensverwaltung). Geschäftsführer: Philip Pröhlemer. Stammkapital: 25.000 EUR. 17.7.2020
HRA 6020 – **Konstantin Schwarzkopf e. K.**, Am Sportplatz 1 b, **Oerlinghausen** (Zimmerei). Inhaber: Konstantin Schwarzkopf. 22.7.2020
HRB 10035 – **BenefitMakler GmbH**, Paderborner Str. 15, **Schlangen** (Versicherungsmakler, Vermittlung von Finanzanlagen, Darlehen, Finanzierungen). Geschäftsführerin: Dominique Küsting. Stammkapital: 25.000 EUR. Einzelprokura: Edgar Küsting. Der Sitz ist von Schloß Holte-Stukenbrock nach Schlangen verlegt. 23.7.2020
HRB 10034 – **MF GmbH online**, Paderborner Str. 15, **Schlangen** (Versicherungsmakler, Vermittlung von Finanzanlagen, Versicherungen, Bausparverträgen, Darlehen, Krediten). Geschäftsführerin: Dominique Küsting. Stammkapital: 25.000 EUR. Der Sitz ist von Schloß Holte-Stukenbrock nach Schlangen verlegt. 23.07.2020
HRB 10033 – **Diermayer Verwaltungs GmbH**, Niederkampstr. 10, **Detmold**. Geschäftsführer: Christian Michael Diermayer. Stammkapital: 25.000 EUR. 23.7.2020
HRA 6022 – **Diermayer GmbH & Co. KG**, Niederkampstr. 10, **Detmold** (Herstellung und Vertrieb von Betreuungs- und Pflegeprodukten). Pers.haft.Ges.: Diermayer Verwaltungs GmbH. Ein Kommanditist. 23.7.2020
HRA 6021 – **Marc Ehlenbröker Ferienwohnungen GmbH & Co. KG**, Pöstenweg 16, **Lemgo**. Pers.haft. Ges.: ME Immobilien Beteiligungs-GmbH. Ein Kommanditist. KG entstanden durch Umwandlung im Wege des Formwechsels der „Marc Ehlenbröker Ferienwohnungen GmbH“. 23.7.2020
HRA 6023 – **wallbe Service OHG**, Paderborner Str. 76, **Schlangen**. Pers.haft.Ges.: wallbe GmbH; enercity Aktiengesellschaft. 23.7.2020
HRB 10037 – **Brachmann-Coesfeld Verwaltungs GmbH**, Handwerkerstr. 27, **Kalletal**. Geschäftsführer: Steve Brachmann-Coesfeld. Stammkapital: 25.000 EUR. 28.7.2020
HRB 10038 – **LUUUM Medical GmbH**, Haferbachstr. 9–15, **Lage**. Geschäftsführer: Helmut Hölscher. Stammkapital: 25.000 EUR. Einzelprokura: Mareike Buchholz. Der Sitz ist von Gladbeck nach Lage verlegt. Die Firma ist geändert (vorher: LUUUM GmbH). Mustapha Lahssaini ist nicht mehr Geschäftsführer. 28.7.2020
HRB 10036 – **mailguru UG (haftungsbeschränkt)**, Willy-Brandt-Platz 3, **Detmold** (Internet- und Beratungsdienstleistungen). Geschäftsführer: Sascha Hermann Rudolf Weyers. Stammkapital: 1.000 EUR. 28.07.2020
HRB 10039 – **KM-Bau Detmold GmbH**, Humboldtstr. 4, **Detmold**. Geschäftsführerin: Heidrun Henninger-Brinker. Stammkapital: 25.000 EUR. 31.7.2020

HRA 6024 – **TZ Gaming Store e.K.**, Am Langen Grund 36, **Detmold**. Inhaber: Thomas Zimmnick. 31.7.2020
HRB 10040 – **ZL Zusteller Lippe GmbH**, Ohmstr. 1, **Detmold**. Geschäftsführer: Max Giesdorf. Stammkapital: 25.564,58 Euro. Einzelprokura: Henning Diedrich. Die Firma ist geändert (vorher: PZS Presse-Zustellservice GmbH Lage und Westlippe). Der Sitz ist von Bielefeld nach Detmold verlegt. 31.7.2020
HRB 10042 – **Nagel und Moll Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Triftenstr. 115, **Lage**. Geschäftsführerin: Doris Moll-Nagel. Stammkapital: 51.129,19 EUR. Der Sitz ist von Bad Bevensen nach Lage verlegt. 6.8.2020
HRB 10041 – **Side GmbH**, Paulinenstr. 66, **Detmold**. Geschäftsführerin: Hamdiye Akin. Stammkapital: 25.000 EUR. 6.8.2020
HRA 6025 – **Marc Ehlenbröker Ferienwohnungen Usedom e.K.**, Pöstenweg 16, **Lemgo**. Inhaber: Marc Ehlenbröker. 7.8.2020
HRB 10043 – **ACEBO GmbH Handel mit Waren aller Art**, Hahnbruchweg 11, **Detmold**. Geschäftsführer: Engelbert Dirichs. Stammkapital: 25.500 EUR. Der Sitz ist von Paderborn nach Detmold verlegt. 10.8.2020
HRA 6026 – **Volker Meierjohann Küchen – Kalletal e.K.**, Bavenhauser Str. 68 a, **Kalletal**. Inhaber: Volker Meierjohann. 10.8.2020
HRB 10044 – **Barkey Holding GmbH**, Gewerbestr. 8, **Leopoldshöhe**. Geschäftsführer: Christian Barkey, Thomas Barkey. Stammkapital: 60.000 EUR. 11.8.2020
HRB 10046 – **HG Beteiligungs GmbH**, Siegfriedstr. 27 a, **Detmold**. Geschäftsführer: Andreas Helmholt. Stammkapital: 25.000 EUR. 11.8.2020
HRB 10045 – **HolzIdee Ritter UG (haftungsbeschränkt)**, Industriestr. 19 b, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführerin: Julia Ritter. Stammkapital: 1.000 EUR. 11.8.2020
HRB 10047 – **INGA GmbH**, Grüner Weg 3–5, **Extertal** (Ingenieurleistungen für Garten- und Landschaftsbau sowie Vermittlung von Fachwissen in diesem Bereich). Geschäftsführer: Thomas Gerber. Stammkapital: 25.000 EUR. 13.8.2020
HRB 10048 – **LERO Overland GmbH**, Billerbecker Str. 12, **Horn-Bad Meinberg**. Geschäftsführer: Robert Schille. Stammkapital: 25.000 EUR. 13.8.2020
HRB 10049 – **Ölberg Gastro UG (haftungsbeschränkt)**, Bruchstr. 3, **Detmold**. Geschäftsführer: Gabriel Ölberg. Stammkapital: 500 EUR. 13.8.2020
HRB 10050 – **CaSa GmbH**, Obere Trift 5, **Barntrup** (Erwerb, Sanierung, Vermietung, Verwaltung, Verwertung von Immobilien). Geschäftsführer: Sarah und Carsten Pape. Stammkapital: 25.000 EUR. 14.8.2020
HRB 10051 – **PD Agrarservice GmbH**, Am Sportplatz 1, **Kalletal**. Geschäftsführer: Daniel Diekmann, Philip Pröhlemer. Stammkapital: 25.000 EUR. 14.8.2020

Veränderungen

GnR 114 – **Volksbank Salzuflen eG**, Schlossstr. 6–8, **Bad Salzuflen**. Richard Christophelsmeier ist nicht mehr Vorstand. Bestellt als Vorstand: Matthias Smit. 14.7.2020
HRB 7810 – **Kögel & Nunne Bau GmbH**, Industriepark 2, **Horn-Bad Meinberg**. Die Prokura Marco Müller ist erloschen. Einzelprokura: Tim Oliver Petring. 16.07.2020
HRB 8744 – **PD Dachbau GmbH**, Asper Platz 2, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Heiko Praise. 16.7.2020
HRB 3719 – **SENIORWOHNHEIM MEINBERGER HOF GmbH**, Gartenstr. 20–22, **Horn-Bad Meinberg**. Anke Wortmann-Gerlach ist zur Geschäftsführerin bestellt. 16.7.2020
HRB 7979 – **IFB FASHION-INTERNATIONAL Beinkleidung UG (haftungsbeschränkt)**, Schlangen. Der Sitz ist nach **Lemgo** (Auf dem Tipp 89) verlegt. 17.7.2020
HRB 2540 – **VMC Vermögen-Management-Consulting Beteiligungs- und Verwaltungs-GmbH**, Hoffmannstr. 6 a, **Bad Salzuflen**. Die Satzung ist geändert (Unternehmensgegenstand). 17.7.2020
HRB 9821 – **Blomberg Netz Verwaltungsgesellschaft mbH**, Niederlandstr. 15, **Blomberg**. Peter Begemann ist nicht mehr Geschäftsführer. Dirk Middendorf ist zum Geschäftsführer bestellt. 20.7.2020
HRB 9488 – **Cleanfinity UG (haftungsbeschränkt)**, Am Rennekamp 4, **Schlangen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Enis Yildirim. 20.7.2020
HRB 9920 – **Daniela Möbel und Logistik Verwaltungsgesellschaft mbH**, Industriestr. 17 a, **Blomberg**. Matthias Plewa ist zum Geschäftsführer bestellt. 20.7.2020
HRA 5937 – **Siggos UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Kampstr. 33, **Horn-Bad Meinberg**. Eine Kommanditeinlage ist ermäßigt. Ein Kommanditist ist eingetragen. 20.7.2020
HRB 8221 – **Sveralit GmbH**, Wellbreite 10, **Lage**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Hameln vom 2.6.2020 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 20.7.2020
HRB 131 – **Stadtwerke Bad Salzuflen GmbH**, Uferstr. 36–44, **Bad Salzuflen**. Die Satzung ist teilweise geändert. 20.7.2020
HRB 4527 – **Versicherungs-Vermittlungsgesellschaft mbH der Lippische Landes-Brandversicherungsanstalt**, Simon-August-Str. 2, **Detmold**. Die Satzung ist teilweise geändert. Die Firma ist geändert in: **Versicherungs-Vermittlungsgesellschaft mbH der Lippische Landesbrandversicherung AG**. 21.7.2020
HRB 4776 – **Informatik und Consulting GmbH der Lippische Landes-Brandversicherungsanstalt**, Simon-August-Str. 2, **Detmold**. Die Satzung ist teilweise geändert. Die Firma ist geändert in: **Informatik und Consulting GmbH der Lippische Landesbrandversicherung AG**. 21.7.2020

VORSICHT!

Im Zusammenhang mit der Handelsregistereintragung bestehen neben Notar- und Gerichtskosten **keine** weiteren Zahlungsverpflichtungen; **alle** Pflichtveröffentlichungen werden vom Gericht veranlasst und direkt in Rechnung gestellt. Wir empfehlen, Rechnungen und Angebote, die unter Hinweis auf die Handelsregistereintragungen eingehen, genau zu prüfen und im Zweifelsfall bei der IHK Lippe nachzufragen.

Infos
SYLVIA WIRTZ
Tel. 05231 7601-55

HRA 5917 – **ATM GmbH & Co. KG**, Paulinenstr. 15, **Lage**. Ein Kommanditist ist eingetreten. 23.7.2020
HRB 9132 – **Kingspan Services Deutschland GmbH, Leopoldshöhe** (Geschäftsanschrift: Im Weingarten 2, **Bad Salzuflen**. Gesamtprokura: Ralf Schröder. 23.7.2020
HRB 3110 – **LL Consulting OWL GmbH**, Lemgoer Str. 74, **Lage**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 20.7.2020 ist RA Matthias Landwehr zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind. 24.07.2020
HRB 7501 – **VOL-Vertriebs-Gesellschaft Ostwestfalen-Lippe GmbH**, Ohmstr. 7, **Detmold**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 16.7.2020 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen. 27.7.2020
HRB 5598 – **Exklusiv-Garagen Verwaltungs GmbH**, Schloßstr. 4, **Bad Salzuflen**. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 24.6.2020 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen. 28.7.2020
HRA 4015 – **Autohaus G. Niere GmbH & Co. KG**, Alte Chaussee 11-13, **Blomberg**. Zwei Kommanditisten sind ausgeschieden. Zwei Kommanditisten sind eingetreten. 29.7.2020
HRB 7349 – **Blanke textech GmbH**, Industriestr. 6-12, **Bad Salzuflen**. Christoph Sven Larsén ist zum Geschäftsführer bestellt. 29.7.2020
HRB 9469 – **Connell Capital Holding UG (haftungsbeschränkt)**, Piperweg 38, **Oerlinghausen**. Die Satzung ist teilweise geändert. Das Stammkapital ist auf 25.000 EUR erhöht. Die Firma ist geändert in: **Connell Capital Holding GmbH**. 29.7.2020
Ferner wurde eingetragen: Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 24.7.2020 mit der Looons UG (haftungsbeschränkt) verschmolzen. 31.7.2020

HRB 8854 – **CONTACT1.DE Agentur für Ideen GmbH**, Allee 11, **Detmold**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Denkmalstr. 11, **Detmold**. 29.7.2020
HRB 4419 – **Gemeindepsychiatrisches Zentrum, Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Schlabendorffweg 2-6, **Detmold**. Die Prokura Dr. Mitja Bodatsch ist erloschen. 29.7.2020
HRA 4969 – **Schemmels Obstgarten UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Sundern 1, **Bad Salzuflen**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 21.7.2020 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 29.7.2020
HRA 4574 – **I.O. Energie GmbH & Co. KG**, Iggenhausen, **Lage**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. 30.7.2020
HRB 7234 – **MCA Direkt Import GmbH**, Hainbergstr. 16, **Schieder-Schwalenberg**. Ulrich Heitmann ist nicht mehr Geschäftsführer. Finn Hinneker Heitmann ist zum Geschäftsführer bestellt. 30.7.2020
HRA 3808 – **Pytron Elektro GmbH & Co. KG**, Am Markt 4, **Lügde**. Einzelprokura: Sascha Ottolin. 30.7.2020
HRB 8773 – **diätstar UG (haftungsbeschränkt)**, Herderstr. 23, **Detmold**. Sebastian Ciesla ist nicht mehr Geschäftsführer. Marec Netzer ist zum Geschäftsführer bestellt. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Maiweg 31, **Detmold**. 31.7.2020
HRA 6021 – **Marc Ehlenbröker Ferienwohnungen GmbH & Co. KG**, Pöstenweg 16, **Lemgo**. Eine Kommanditeinlage ist erhöht. 31.7.2020
HRB 9035 – **Graphite-Solutions GmbH, Barntrup** (Geschäftsanschrift: Osterfeld 24 a, **Lemgo**). Der Sitz ist nach Großer Kamp 5, **Lage**, verlegt. 31.7.2020
HRB 9841 – **SIW Gastro GmbH**, Blomberger Str. 121, **Detmold**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 24.7.2020 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen. 31.7.2020
HRB 9971 – **MPR Gastro GmbH**, Blomberger Str. 121, **Detmold**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 1.8.2020 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen. 5.8.2020
HRB 7967 – **Vladon Möbel GmbH**, An der Tonkuhle 21-25, **Lemgo**. Einzelprokura: Thomas Donst. 31.7.2020
HRB 5311 – **Rainer Kiel Kanalsanierung GmbH**, Blomberger Str. 36, **Blomberg**. Die Prokura Katrin Kiene ist erloschen. Katrin Kiene ist zur Geschäftsführerin bestellt. 3.8.2020
HRB 6376 – **TKT Montage & Bauservice GmbH**, Am Hasselbruch 6, **Bad Salzuflen**. Dirk Tiemann ist nicht mehr Geschäftsführer. Martin Schreyer ist zum Geschäftsführer bestellt. 3.8.2020
HRA 4418 – **Gehle-Holzbau GmbH & Co. KG**, Oberer Bergweg 10, **Lügde**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 27.7.2020 ist das

Insolvenzverfahren aufgehoben. 4.8.2020
HRB 2127 – **Koch Beteiligungs-gesellschaft mbH**, Industriestr. 18-22, **Leopoldshöhe**. Christian Koch und Kristof Koch sind zu Geschäftsführern bestellt. 4.8.2020
HRB 8850 – **PRIMETTA Management GmbH**, Otto-Hahn-Str. 55-61, **Bad Salzuflen**. Gesamtprokura: Christoph Bernhard Stelzle. 4.8.2020
HRB 8819 – **Waldhotel Silbermühle GmbH**, Neuer Teich 57, **Horn-Bad Meinberg**. Xiao Ren ist nicht mehr Geschäftsführerin. Gertraud Göhrmann ist zur Geschäftsführerin bestellt. 6.8.2020
HRB 5273 – **Phoenix Contact Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Flachmarktstr. 8, **Blomberg**. Prof. Dr. Gunther Olešch ist nicht mehr Geschäftsführer. Dirk Görlitzer, Torsten Janwlecke, Ulrich Leidecker und Frank Possel-Dölken sind zu Geschäftsführern bestellt. 7.8.2020
HRA 3746 – **Phoenix Contact GmbH & Co. KG**, Flachmarktstr. 8-28, **Blomberg**. Gesamtprokura: Frank Possel-Dölken. 7.8.2020
HRB 9892 – **Möbelvertrieb Forte GmbH**, Werkstr. 1, **Bad Salzuflen**. Die Prokura Andrew Christian Pluntke ist erloschen. 11.8.2020
HRB 9453 – **Dr. Radetzki Consult GmbH**, Lärchenweg 6, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Dr. Matthias Radetzki. 11.8.2020
HRB 3423 – **Stork Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Brokmeierweg 2, **Detmold**. Gesamtprokura: Omar Faraj. 11.8.2020
HRB 6420 – **Versicherer im Raum der Kirchen Krankenversicherung AG**, Doktorweg 2-4, **Detmold**. Die Prokura Christian Zöllner ist erloschen. Christian Zöllner ist zum Vorstand bestellt. 11.8.2020
HRB 4263 – **Gundlach Verpackung GmbH**, Hellweg 21-25, **Oerlinghausen**. Nico Martin ist zum Geschäftsführer bestellt. 12.8.2020
HRA 461 – **Lippische Nervenlinik Dr. Spernau GmbH & Co. KG**, Waldstr. 2, **Bad Salzuflen**. Die Firma ist geändert in: **AMEOS Klinikum Bad Salzuflen GmbH & Co. KG**. 12.8.2020
HRA 2255 – **Barkey GmbH & Co. KG**, Gewerbestr. 8, **Leopoldshöhe**. Zwei Kommanditisten sind ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. 13.8.2020
HRB 6173 – **Restaurant Leopold GmbH**, Salinenstr. 2, **Bad Salzuflen**. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 10.7.2020 ist das Insolvenzverfahren eingestellt. 13.8.2020
HRB 8787 – **TSM-Holzbau GmbH**, Dreimannstr. 7, **Detmold**. Thomas Wienkemeier ist nicht mehr Geschäftsführer. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Sichterheidestr. 22, **Detmold**. Die Firma ist geändert in: **TSM Dach + Fassade GmbH**. 13.8.2020
HRB 8508 – **Ferienfahrschule DURU GmbH**, Steinweg 35, **Lemgo**. Einzelprokura: Sophia Ostermann. 14.8.2020

HRA 5946 – **Holzverarbeitung Arthur Weber e.K.**, Großer Kamp 6-8, **Lage**. Die Firma ist geändert in: **Schäfer Therapie-Kollektionen, Inhaber Arthur Weber e.K.** 14.8.2020
HRB 7868 – **Rotodecor GmbH**, Im Erfkamp 2, **Lage**. Gesamtprokura: Christoph Babendererde. 14.8.2020



Industrielacke nach Maß
Industriestraße 4 · 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 0 57 42/93 00-0 · Telefax 0 57 42/93 00-49
www.dreisol.de · mail@dreisol.de



Huck Reinigungstechnik
Die Prokura Andrew Christian Pluntke ist erloschen. 11.8.2020
HRB 9453 – **Dr. Radetzki Consult GmbH**, Lärchenweg 6, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Dr. Matthias Radetzki. 11.8.2020
HRB 3423 – **Stork Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Brokmeierweg 2, **Detmold**. Gesamtprokura: Omar Faraj. 11.8.2020
HRB 6420 – **Versicherer im Raum der Kirchen Krankenversicherung AG**, Doktorweg 2-4, **Detmold**. Die Prokura Christian Zöllner ist erloschen. Christian Zöllner ist zum Vorstand bestellt. 11.8.2020
HRB 4263 – **Gundlach Verpackung GmbH**, Hellweg 21-25, **Oerlinghausen**. Nico Martin ist zum Geschäftsführer bestellt. 12.8.2020
HRA 461 – **Lippische Nervenlinik Dr. Spernau GmbH & Co. KG**, Waldstr. 2, **Bad Salzuflen**. Die Firma ist geändert in: **AMEOS Klinikum Bad Salzuflen GmbH & Co. KG**. 12.8.2020
HRA 2255 – **Barkey GmbH & Co. KG**, Gewerbestr. 8, **Leopoldshöhe**. Zwei Kommanditisten sind ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. 13.8.2020
HRB 6173 – **Restaurant Leopold GmbH**, Salinenstr. 2, **Bad Salzuflen**. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 10.7.2020 ist das Insolvenzverfahren eingestellt. 13.8.2020
HRB 8787 – **TSM-Holzbau GmbH**, Dreimannstr. 7, **Detmold**. Thomas Wienkemeier ist nicht mehr Geschäftsführer. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Sichterheidestr. 22, **Detmold**. Die Firma ist geändert in: **TSM Dach + Fassade GmbH**. 13.8.2020
HRB 8508 – **Ferienfahrschule DURU GmbH**, Steinweg 35, **Lemgo**. Einzelprokura: Sophia Ostermann. 14.8.2020



Fachbetrieb für Motortechnik

- Fachbetrieb** für Motoren, Zylinderköpfe, Turbolader u. a.
- Diesel-Fachbetrieb** für alle Einspritzsysteme, Injektoren, Einspritz-, Hochdruckpumpen

Service - Reparatur - Tausch



Westring 7-9 · 33818 Leopoldshöhe/Bielefeld
Tel. 05202 9833-6 · www.motoren-eckernkamp.de
Ihr Spezialist für Fiat und Iveco

Löschungen

HRB 6242 – **ProWi GmbH**, Eimke 4, **Extertal**. Der Sitz ist nach **Wittbek** verlegt. 16.7.2020
 HRB 7718 – **Dreweskracht GmbH**, Buxter Weg 51, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 21.7.2020
 HRB 8231 – **Uni Transporte GmbH**, Lemgoer Str. 23, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 21.7.2020
 HRB 4348 – **OweLi Systembau Verwaltungen GmbH**, Alte Holter Str. 20, **Oerlinghausen**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 22.7.2020
 HRB 6231 – **Marc Ehlenbröker Ferienwohnungen GmbH**, Heutorstr. 1 b, **Lemgo**. Die Gesellschaft ist nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 6.7.2020 im Wege des Formwechsels in die „Marc Ehlenbröker Ferienwohnungen GmbH & Co. KG“ umgewandelt (s. a. unter Neueintragungen). 23.7.2020
 HRA 933 – **UDO-Getränke-Vertrieb Christa Kliever e.K.**, Bielefelder Str. 23, **Bad Salzuflen**. Die Firma ist erloschen. 24.7.2020
 HRA 4103 – **GE-MA Maschinen und Verpackung GmbH & Co. KG**, Im Nieleinen 24, **Detmold**. Die Firma ist erloschen. 27.7.2020
 HRB 7184 – **Schmidtke GaLa Bau UG (haftungsbeschränkt)**, Osterkamp 11, **Kalletal**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 27.7.2020
 HRA 5923 – **NERGIS Warenhandel e.K.**, Lohheide 25, **Bad Salzuflen**. Die Firma ist erloschen. 28.7.2020
 – Das Gewerbe wird von Herrn Qusai

Malla Aaref **ohne** Handelsregister-eintragung weitergeführt. –
 HRB 9906 – **Praxis Andrea Rückborn UG (haftungsbeschränkt)**, Friedrich-Ebert-Str. 102, **Detmold**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 28.7.2020
 HRB 4067 – **A-V Gesellschaft für Alters-Versorgung mbH**, Fichtenweg 13, **Detmold**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 29.7.2020
 HRB 2054 – **Neufeld GmbH**, Am Lehmstich 4, **Kalletal**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 29.7.2020
 HRB 9568 – **Looons UG (haftungsbeschränkt)**, Piperweg 38, **Oerlinghausen**. Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 24.07.2020 mit der Connell Capital Holding GmbH verschmolzen. 31.7.2020
 HRB 7860 – **100-years-of-history UG (haftungsbeschränkt)**, Waldemeinestr. 27 a, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 4.8.2020
 HRB 7942 – **AUTOHAUS MARKÖTTER GMBH**, Niemeierstr. 7 a, **Detmold**. Der Sitz ist nach **Paderborn** verlegt. 4.8.2020
 HRB 6212 – **GARAGENRAMPE Verwaltungen GmbH**, Schloßstr. 4, **Bad Salzuflen**. Der Sitz ist nach **Bielefeld** verlegt. 5.8.2020
 HRA 4471 – **GARAGENRAMPE GmbH & Co. KG**, Schloßstr. 4, **Bad Salzuflen**. Der Sitz ist nach **Bielefeld** verlegt. 13.8.2020
 HRA 5729 – **Lohrand GmbH & Co. KG**, Heeper Str. 162, **Leopoldshöhe**. Die Firma ist erloschen. 7.8.2020

HRB 5603 – **GE-MA Maschinen und Verpackung Verwaltungen GmbH**, Im Nieleinen 24, **Detmold**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 11.8.2020
 HRB 8590 – **Günthel GmbH**, Schorenstr. 12, **Detmold**. Der Sitz ist nach **Hohenbrunn, Landkreis München**, verlegt. 11.8.2020
 HRB 2773 – **Korte + Wächter Verwaltungen-GmbH**, Kirchheider Str. 28, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 12.8.2020
 HRB 1991 – **Kroos GmbH**, Katerberg 6, **Lemgo**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 12.8.2020
 HRB 6852 – **Eikenbusch Verwaltung UG (haftungsbeschränkt)**, Heideweg 30, **Oerlinghausen**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 13.8.2020

LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT

IMPRESSUM

LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT
 75. Jahrgang, Nr. 09 2020

Herausgeber:

Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold
 Leonardo-da-Vinci-Weg 2
 32760 Detmold
 Telefon 05231 7601-0
 Telefax 05231 7601-57
 www.detmold.ihk.de
 ihk@detmold.ihk.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
 von 8.00 bis 16.30 Uhr
 Freitag von 8.00 bis 15.30 Uhr

Verantwortlich:

Axel Martens

Redaktion:

Andreas Henkel
 Gabriele Bergner-Pieper

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Autors, aber nicht unbedingt die Ansicht der Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold wieder.

Nachdruck nur mit Einwilligung des Herausgebers.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Erscheinungsweise:


monatlich

Ausgabedatum:

Fr., 11. September 2020

Die Zeitschrift LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT ist das offizielle Organ der Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold. Der Bezug der IHK-Zeitschrift erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK.

Verlag und Anzeigen:

Lippisches Medienhaus
 Giesdorf GmbH & Co. KG 
 Ohmstraße 7, 32758 Detmold
 Telefon 05231 911-195
 Telefax 05231 911-173
 info@lmh-giesdorf.de

Druck:

Bösmann Medien und Druck
 GmbH & Co. KG
 Ohmstraße 7, 32758 Detmold
 Telefon 05231 911-0
 Telefax 05231 911-200
 www.boesmann.de

				8		5		7
		1				6		3
	4		6					
			2				6	
9				5				8
	3				4			
					1		2	
5		6				9		
8		7		9				

SUDOKU

Die Aufgabe besteht darin, die freien Kästchen so mit Ziffern zu besetzen, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3x3-Teilquadrat die Ziffern 1 bis 9 vorkommen.

Lösung Sudoku Heft 08/2020

2	5	9	8	6	7	1	3	4
3	8	4	9	1	5	2	7	6
1	6	7	3	4	2	9	5	8
8	2	6	7	3	1	4	9	5
4	9	5	2	8	6	3	1	7
7	3	1	5	9	4	8	6	2
6	1	8	4	7	9	5	2	3
9	4	2	6	5	3	7	8	1
5	7	3	1	2	8	6	4	9

Ihre Geschäftspartner im Internet

Immobilien

 **Adelheid Wienkenjohann
Immobilien**
E-Mail: wienkenjohann@haus-im-blick.de
www.haus-im-blick.de

 **BECKER
IMMOBILIEN** Freiligrathstraße 8
32756 Detmold
Telefon: +49 (0) 5231-38700
www.immobilien-becker.de

 **BUSCH
IMMOBILIEN
SERVICE**  **WIR lieben
IMMOBILIEN**
www.busch-immobilien-service.de

 **FRIEDEL NEY IMMOBILIEN**
Ihr Gewerbeimmobilien-Partner
seit 1996
Verkauf und Vermietung
32791 Loge · Telefon 05232/2674
E-Mail: friedel.ney@t-online.de
www.friedel-ney-immobilien.de

 **POTTHARST
IMMOBILIEN**
Hausverwaltung Lange Str. 19
Bad Salzuflen
Tel. 05222/9449080
www.pottharst.de

 **Teuto Immobilien®** T. Klopsch
E-Mail: info@teuto-immobilien.de
www.teuto-immobilien.de

IT-Dienstleistungen

 **Herewe@re**
Beratung, Planung, Realisierung und
Administration von IT- und Internetdiensten.
www.hereweare.de | fon 05232-979810

 **IT-Security
Spezialist** Firewall
Backup Anti-Virus
www.tico.de
tierschundco
softwarehardwarenetworkyouware

Internet/Werbung

 **FELIXKACZMAREK**
KOMMUNIKATION · DESIGN
www.felixkaczmarek.de

 **KUPFERRAUSCH®
WERBEAGENTUR**
WWW.KUPFERRAUSCH.DE

 **LOUIS
INTERNET**
www.louis.info

 **MEN AT WORK**
BRAND EXPERIENCE
www.men-at-work.de

 **orangefluid**
medienagentur
Agentur für
Webdesign und Print,
TYPO3 und Shopware
www.orangefluid.com

 **sagner-heinze**
www.digital-einheit.de

 **strohmeier**
medien
WERBEAGENTUR
KONZEPT | PRINT | WEB | FILM

Kaminholz

 **Brennholz aus
heimischen Wäldern**
Mobil: 0173/1021551
www.stefanconrad.de

Online-Shop

 **2b|it notebooks**
gehört gut online.
www.2b-it.info

Technischer Handel

 **KAISER**
NACHFOLGER.DE

Werbetechnik

 **DISPLAYS?**
MACHEN
WIR
shop.patrick-pantze.de

ANZEIGENPREISE

1-sp./15 mm hoch, 25,- € (Ortspreis), 30,- € (Grundpreis)

1-sp./30 mm hoch, 46,- € (Ortspreis), 54,- € (Grundpreis)

Infos unter Tel. 0 52 31/9 11-1 95, Bestellungen an aschwarzer@lmh-giesdorf.de

Wenn Sie wissen wollen, ob Ihr
Kaufvertrag keine Fallstricke
enthält, lesen Sie diese Bücher.

Oder fragen Sie uns: www.lippischer-anwaltverein.de.

Vertrauen ist gut. Anwalt ist besser.



Lippischer **Anwalt- und Notarverein**

streng

Ihr Partner
FÜR INDUSTRIE & HANDWERK

VERPACKEN



REINIGEN



HEBEN & ZURREN



ARBEITSSCHUTZ



Die clevere Idee :: www.streng.de

Streng GmbH & Co. KG | Nordhorner Str. 35-45 | 33335 Gütersloh | info@streng.de | Tel: (0 52 41) 74 02-0 | Fax: (0 52 41) 74 02-190